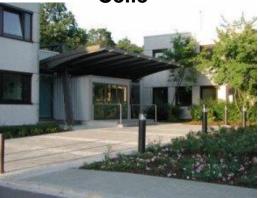


## Niedersächsisches Landesamt für Brand- und Katastrophenschutz

Celle



Loy



2026

Lehrgangsübersicht und Lehrgangsvoraussetzungen

#### Ansprechpartner/-innen für Rückfragen:

## Brandschutz Standort Celle und Celle-Scheuen

Niedersächsisches Landesamt für Brand- und Katastrophenschutz - Standort Celle -Bremer Weg 164 29223 Celle

Tel.: 05141/979 - Durchwahl

LTV.Celle@nlbk.niedersachsen.de

#### FF-Lehrgänge:

Frau Burneleit Durchwahl -366
Frau Schinköthe Durchwahl -369
Frau Rusczyk Durchwahl -365

## **Brandschutz Standort Loy**

Niedersächsisches Landesamt für Brand- und Katastrophenschutz - Standort Loy -Braker Chaussee 245 26180 Rastede

Tel.: 05141/979 - Durchwahl

#### LTV.Loy@nlbk.niedersachsen.de

#### FF-Lehrgänge:

Frau Friedrichs Durchwahl -363 Frau Niehus Durchwahl -367

#### Hauptberufliche Ausbildung:

#### Laufbahnausbildung@nlbk.niedersachsen.de

Herr Weber Durchwahl -362 Frau Kleinert Durchwahl -364

#### Katastrophenschutz Standort Loy

Niedersächsisches Landesamt für Brand- und Katastrophenschutz - Standort Loy -Braker Chaussee 245 26180 Rastede

Tel.: 05141/979 - Durchwahl

LTV.KatS@nlbk.niedersachsen.de

#### Katastrophenschutzlehrgänge:

Frau Evermann Durchwahl -380 N.N. Durchwahl -368

Für Werkfeuerwehren sind Lehrgänge/ Fortbildungen/ Tagesveranstaltungen kostenpflichtig, mit aktuell 95€/ Tag.

Für nicht niedersächsische Teilnehmende gilt ein Tagessatz von 190 €/ Tag.

## **INHALTSÜBERSICHT**

## HAUPTBERUFLICHE AUSBILDUNG

	Laufbahnausbildung für die Laufbahngruppe 1 der Fachrichtung Feuerweh 2. Einstiegsamt (B3)	
	Laufbahnausbildung für die Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Feuerwel  1. Einstiegsamt (B4/B5)	
	Einführungslehrgang (E)	8
	Leitstellenausbildung für Disponentinnen und Disponenten	9
F	ÜHRUNGSAUSBILDUNG	
	Gruppenführer Teil 1	10
	Gruppenführer Teil 2	. 11
	Zugführer Teil 1	. 12
	Zugführer Teil 2	. 13
	Verbandsführer	. 14
	Einführung in die Stabsarbeit	. 15
	FHP Führungshilfspersonal "Lagekarten & Einsatztagebuch"	16
	Führen im ABC-Einsatz Teil 1	. 17
	Führen im ABC-Einsatz Teil 2	. 18
	Leiter einer Feuerwehr	. 19
	Leiter einer Werkfeuerwehr	20
	Ausbilder in der Feuerwehr	21
	Multiplikatoren in der Absturzsicherung	22
T	ECHNISCHE AUSBILDUNG	
	Technische Hilfeleistung	23
	ABC-Einsatz Teil 1	24
	ABC-Einsatz Teil 2	25
	Gerätewarte	26
	Atemschutzgerätewarte	27
K	ATASTROPHENSCHUTZ-, ZIVILSCHUTZAUSBILDUNG	
	Allgemeine Hinweise zur Teilnahme an Präsenzveranstaltungen im Katastrophenschutz	. 28
	Allgemeine Hinweise zur Teilnahme an digitalen Lehrgängen im Katastrophenschutz	. 28
	Hinweise zur Systematik der Stabsausbildung	28
	Einführung in die Stabsarbeit für Katastrophenschutzstäbe (K-EStabK)	29

KATASTROPHENSCHUTZ-	. ZIVILSCHUTZAUSBILDUNG
	. ZIVILOCI IO IZAGODILDONO

	K-M1Stab KatS - Stab Modul 1 - Grundlagen	30
	K-M2Stab KatS - Stab Modul 2 - Vertiefung Grundlagen Online	31
	K-M3Stabln/ K-M3StabEx KatS - StabModul 3 - Praxisphase	32
	K-Fb-Recht KatS - Stab Fortb Vertiefung Rechtsgrundlagen	33
	K-Fb-Stab-S1 KatS - Fortb. Stab - S1 Sachgebiet 1 "Personal/ innerer Diens	
	K-Fb-Stab-S2 KatS - Fortb. Stab - S2 Sachgebiet 2 "Lage"	
	K-Fb-Stab-S3 KatS - Fortb. Stab - S3 Sachgebiet 3 "Einsatz"	
	K-Fb-Stab-S4 KatS - Fortb. Stab - S4 Sachgebiet 4 "Versorgung"	37
	K-Fb-Stab-S5 KatS - Fortb. Stab - S5 Sachgebiet 5 "Presse- und Medienarbeit"	38
	K-Fb-Stab-S6 KatS - Fortb. Stab - S6 Sachgebiet 6 "Info- und	. 50
	Kommunikationswesen"	39
	K-FbFachb KatS - Fortb. Fachberater*innen in KatS-Stäben	40
	K-TStabEx und K-TStabIn KatS-Stabstraining für Katastrophenschutzstäbe	
	oder TEL	
	K-LtrPSNV Pilotlehrgang KatS - Leiter PSNV	
	K-FBerPSNV Pilotlehrgang KatS - Fachberater PSNV	44
	K-FüKom KatS - Führung und Kommunikation (Lehrgang Führungszüge Land)	15
	K-VF KatS - Verbandsführer Katastrophenschutz	
	K-ABC-Erk KatS - ABC - Erkundung	
	K-ABC-D.P KatS - ABC - Dekontamination	
	K-Fb-ErkG KatS - Fortb. CBRN-Erkunder "Gerätebedienung"	
	K-FbHWS KatS - Fortb. Hochwasserschutz	
	K-NEA63/80 KatS - Fortb. Netzersatzanlagen 63/80 kVA	
_	K-NEA250 KatS - Fortb. Netzersatzanlagen 250 kVA	53
F	ORTBILDUNGEN, SONDERVERANSTALTUNGEN	
	Fortbildung für Gruppenführer	
	Fortbildung für Zugführer	
	GFFF-V M-C GFFF-V Modul C (Grundschulung)	56
	GFFF-GF GFFF-V Landeseinheiten (Grundschulung für Gruppenführer)	57
	GFFF-ZF GFFF-V Landeseinheiten (Grundschulung für Zugführer)	58
	Brandbekämpfung und Hilfeleistung auf Bahnanlagen	59
	Fortbildung für Leiter einer Feuerwehr	60
	Fortbildung für Verbandsführer	61

## FORTBILDUNGEN, SONDERVERANSTALTUNGEN

	Lehrgang Flugbeobachter (Beobachter)	. 62
	Tunnelbrandbekämpfung	. 63
	Lehrgang Jugendfeuerwehr	. 64
	Lehrgang Kinderfeuerwehr	. 65
	Wertungsrichter	. 66
	Einführungsseminar Brandverhütungsschau	. 67
	Einführungsseminar Planbegutachtung	. 68
	Ergänzungslehrgang Brandschutzbeauftragter	. 69
	Ergänzungslehrgang Brandschutzbeauftragter (weitere Infos)	. 70
	F-ON B / FeuerON Basisschulung für Administratoren Gemeinde/ Kreis	. 71
	F-ON V / FeuerON Verwaltung einer Feuerwehr	. 72
	F-ON EVA / FeuerON Lehrgangsverwaltung	. 73
	F-ON Fakturier E / FeuerON Fakturierung Einsätze	. 74
	F-ON A WS / FeuerON Workshop für Kreisadministratoren	. 75
	K-TFB-GS/E KatS - Tagesfortbildung Gebäudeschäden/ Einsturz	. 76
	K-TFB-SRE KatS - Tagesfortbildung Starkregenereignisse	. 77
	K-WsLtrTEL KatS-Workshop Leiter TEL gem. NKatSG	. 78
	K-GeFaA-M1/ M2-In/ M3-Ex KatS - Geländefahrausbildung gem. NKatSG	. 79
	TFB-VegBBKFü Tagesfortbildung Vegetationsbrandbekämpfung Führung.	. 80
	TFB-TRbaA Tagesfortb. Technische Rettung bei alternativen Antrieben	. 81
	TFB-MGA-Ausb Tagesfortb. Modulare Grundausbildung Ausbilder	. 82
Т	AGUNGEN	83
	Kreisschirrmeistertagung	. 83
	KatS Dienstbesprechung	. 83
	Forum Rettungsdienst	. 83
	Kreisbrandmeister-Dienstbesprechung	. 83
	Brandschutzprüfertagung	
	Kreissicherheitsbeauftragtentagung	. 83
	Kreisausbildungsleitertagung	

# Laufbahnausbildung für die Laufbahngruppe 1 der Fachrichtung Feuerwehr, 2. Einstiegsamt (B3)

#### Voraussetzung(en)

Nach der Verordnung über die Ausbildung und Prüfung für die Laufbahnen des feuerwehrtechnischen Dienstes (APVO-Feu) vom 26.01.2013, zuletzt geändert durch Verordnung vom 07.07.2022.

#### Zielgruppe

Anwärter der Laufbahnausbildung

#### Lernziel

Entsprechend der APVO-Feu in Verbindung mit den verbindlich eingeführten Durchführungshinweise zur Ausbildung und Prüfung für die Laufbahnen der Fachrichtung Feuerwehr (Durchführungshinweise APVO-Feu), Stand 01.01.2016

#### Inhalte

Gem. Durchführungshinweise APVO-Feu

#### Persönliche Ausrüstung

gem. den gesetzlichen Bestimmungen

#### Celle

Präsenz, B3:

09.02.-13.03.2026

16.02.-20.03.2026

04.05.-26.06.2026

10.08.-11.09.2026

17.08.-18.09.2026

16.11.-18.12.2026

**Zurück** 

# Laufbahnausbildung für die Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Feuerwehr, 1. Einstiegsamt (B4/B5)

#### Voraussetzung(en)

Nach der Verordnung über die Ausbildung und Prüfung für die Laufbahnen des feuerwehrtechnischen Dienstes (APVO-Feu) vom 26.01.2013, zuletzt geändert durch Verordnung vom 07.07.2022.

#### Zielgruppe

Anwärter und Aufsteiger der jeweiligen Laufbahnausbildung

#### Lernziel

Entsprechend der APVO-Feu in Verbindung mit den verbindlich eingeführten Durchführungshinweise zur Ausbildung und Prüfung für die Laufbahnen der Fachrichtung Feuerwehr (Durchführungshinweise APVO-Feu), Stand 01.01.2016

#### Inhalte

Gem. Durchführungshinweise APVO-Feu

#### Persönliche Ausrüstung

gem. den gesetzlichen Bestimmungen

#### Celle

Präsenz

Teil 1, B4:

12.01.-20.03.2026

15.06.-18.09.2026

Teil 2, B5:

02.02.-27.03.2026

03.08.-25.09.2026

## Zurück

## Einführungslehrgang (E)

#### Voraussetzung(en)

Nach der Verordnung über die Ausbildung und Prüfung für die Laufbahnen des feuerwehrtechnischen Dienstes (APVO-Feu) vom 26.01.2013, zuletzt geändert durch Verordnung vom 07.07.2022.

#### Celle

12.10.-18.12.2026

#### Zielgruppe

Aufsteiger der jeweiligen Laufbahnausbildung

Die Ausbildung für den Aufstieg erfolgt nach Maßgabe der APVO-Feu § 31 in Verbindung mit dem Ausbildungsrahmenplan in der Anlage 3 zur APVO-Feu.

#### Lernziel

Entsprechend der APVO-Feu in Verbindung mit den verbindlich eingeführten Durchführungshinweise zur Ausbildung und Prüfung für die Laufbahnen der Fachrichtung Feuerwehr (Durchführungshinweise APVO-Feu), Stand 01.01.2016

#### Inhalte

Gem. Durchführungshinweise APVO-Feu

#### Persönliche Ausrüstung

gem. den gesetzlichen Bestimmungen

**Zurück** 

## Leitstellenausbildung für Disponentinnen und Disponenten

#### Voraussetzung(en)

Mitarbeitende\*r in den niedersächsischen Leistellen

#### Zielgruppe

Anwärter und Aufsteiger der jeweiligen Laufbahnausbildung

#### Lernziel

Die Veranstaltungen haben Fortbildungscharakter und dienen dazu, das eigene Wissen zu erweitern, sowie eigene Arbeitsweisen und Prozesse in Simulationen zu optimieren.

#### Inhalte

- Grundlagenvermittlung/ Prozesse und Abläufe in Leitstellen
- Rechtsgrundlagen
- Zusammenarbeit mit anderen BOS
- Informations- und Kommunikationseinsatz in der Leitstelle
- Simulation von Einsatzlagen
- Kommunikation- und Resilienz Training in Form von Simulationen
- Notrufdialoge/ Gesprächsführung bei besonderen Anrufenden
- Standardisierte/ strukturierte Notrufabfrage/ Telefonanimation
- Bearbeitung von Sonderlagen/ Amok/ Terror/ Unwetter/ besondere Einsatzlagen

#### Persönliche Ausrüstung

Dienstbekleidung nach Vorgabe des Dienstherren.

#### **Sonstige Hinweise**

Die Aus- und Fortbildung ist ausschließlich den Bediensteten der niedersächsischen Leitstellen vorbehalten.

Zurück

#### Celle

Präsenz

#### Modul 1-Grundlagen

Jeweils 1 Woche / HJ

Termine:

09.03.-13.03.2026

21.09.-25.09.2026

#### **Modul 2-luK Einsatz**

Jeweils 1 Woche / HJ

Termine:

16.03.-20.03.2026

28.09.-02.10.2026

#### **Modul 4-Kommunikation**

Jeweils 2 Wochen / HJ

Termine:

15.06.-26.06.2026

09.11.-20.11.2026

#### Modul 6-Sonderlagen

Jeweils 2 Wochen

Termine:

19.01.-30.01.2026

13.04.-24.04.2026

## Gruppenführer Teil 1

#### Voraussetzung(en)

- erfolgreich abgeschlossene Qualifikationsstufe "Truppführende bzw. Truppführender (Q3) und"
- erfolgreich abgeschlossenes Lernmodul "Vorbereitungsmodul Gruppenführer"
- an Stelle der entsprechenden Teile des Vorbereitungsmoduls können mindestens zwei technische Lehrgänge (Atemschutzgeräteträger, Maschinisten, Sprechfunker oder Technische Hilfeleistung) treten.

#### Zielgruppe

angehende Gruppenführer

#### Lernziel

Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zum Führen einer Gruppe, einer Staffel oder eines Trupps als selbstständige taktische Einheit sowie die Leitung eines Einsatzes mit Einheiten bis zu einer Gruppe.

#### Inhalte

Führen, Rechtsgrundlagen, Ausbilden, Baukunde, ABC-Gefahrstoffe, Brennen und Löschen, Fahrzeug- und Gerätekunde, Mechanik, Rettung, Einsatzplanung und -vorbereitung, Einsatzlehre, Einsatztaktik, Brandbekämpfung und Hilfeleistung, Einsatzberichte, Unfallverhütung, Vorbeugender Brandschutz, Brandsicherheitswachdienst

#### Persönliche Ausrüstung

- Feuerwehrdienstkleidung gem. den gesetzlichen Bestimmungen.

#### Freistellungsregelung

Es besteht grundsätzlich ein Freistellungsanspruch gemäß § 12 Abs. 3 des Nds. Brandschutzgesetzes.

#### Sonstige Hinweise

Der Lehrgang wird nach Maßgabe der FwDV 2 durchgeführt. Werden Lehrgänge in mehrere Abschnitte unterteilt, so sind alle Abschnitte innerhalb von zwei Jahren nach Beginn der betreffenden Ausbildung erfolgreich abzuschließen. Länger zurückliegende Ausbildungsabschnitte sind zu wiederholen.

#### Dauer:

5 Tage entweder in Präsenz oder Online

#### Loy (Präsenz)

19.01.-23.01.2026 27 26.01.-30.01.2026 27 02.03.-06.03.2026 36 23.03.-27.03.2026 36 20.04.-24.04.2026 36 04.05.-08.05.2026 36 18.05.-22.05.2026 36 08.06.-12.06.2026 36 29.06.-03.07.2026 36 10.08.-14.08.2026 36 24.08.-28.08.2026 27 31.08.-04.09.2026 36 07.09.-11.09.2026 36 14.09.-18.09.2026 36 21.09.-25.09.2026 36 26.10.-30.10.2026 36 14.12.-18.12.2026 27

#### Online

12.01.-16.01.2026 36 x3 19.01.-23.01.2026 36 26.01.-30.01.2026 36 09.02.-13.02.2026 36 16.02.-20.02.2026 36 23.02.-27.02.2026 36 09.03.-13.03.2026 36 16.03.-20.03.2026 36 13.04.-17.04.2026 36 04 05 -08 05 2026 36 18.05.-22.05.2026 36 15.06.-19.06.2026 36 x2 22.06.-26.06.2026.36 x2 29.06.-03.07.2026 36 03.08.-07.08.2026 36 x2 24.08.-28.08.2026 36 07.09.-11.09.2026 36 14.09.-18.09.2026 36 21.09.-25.09.2026 36 12.10.-16.10.2026 36 26.10.-30.10.2026 36 02.11.-06.11.2026 36 x2 09.11.-13.11.2026 36 16.11.-20.11.2026 36 x3 23.11.-27.11.2026 36 x2 30.11.-04.12.2026 36

Zurück

## **Gruppenführer Teil 2**

#### Voraussetzung(en)

- Teilnahme an Teil 1 des Lehrgangs "Gruppenführer"

#### Zielgruppe

angehende Gruppenführer

#### Lernziel

Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zum Führen einer Gruppe, einer Staffel oder eines Trupps als selbstständige taktische Einheit sowie die Leitung eines Einsatzes mit Einheiten bis zu einer Gruppe.

#### Inhalte

Führen, Rechtsgrundlagen, Ausbilden, Baukunde, ABC-Gefahrstoffe, Brennen und Löschen, Fahrzeug- und Gerätekunde, Mechanik, Rettung, Einsatzplanung und -vorbereitung, Einsatzlehre, Einsatztaktik, Brandbekämpfung und Hilfeleistung, Einsatzberichte, Unfallverhütung, Vorbeugender Brandschutz, Brandsicherheitswachdienst

#### Persönliche Ausrüstung

- Feuerwehrdienstkleidung und
- persönliche Schutzausrüstung gem. den gesetzlichen Bestimmungen.
   Bitte Unterlagen der vorangegangenen Lehrgänge mitbringen.

#### Freistellungsregelung

Es besteht grundsätzlich ein Freistellungsanspruch gemäß § 12 Abs. 3 des Nds. Brandschutzgesetzes.

#### **Sonstige Hinweise**

Der Lehrgang wird nach Maßgabe der FwDV 2 durchgeführt.

#### Dauer: 5 Tage in Präsenz Celle-Scheuen

12.01.-16.01.2026 27 x2 19.01.-23.01.2026 36 x2 26.01.-30.01.2026 36 x2

02.02.-06.02.2026 36 x2

09.02.-13.02.2026 27 x2 16.03.-20.03.2026 27

23.03.-27.03.2026 36 x2 13.04.-17.04.2026 36 x2

20.04.-24.04.2026 27 x2

04.05.-08.05.2026 27 x2 18.05.-22.05.2026 27

08.06.-12.06.2026 36

15.06.-19.06.2026 36 29.06.-03.07.2026 36 x2

03.08.-07.08.2026 27 x2

10.08.-14.08.2026 27 x2 14.09.-18.09.2026 27

21.09.-25.09.2026 36 x2

28.09.-02.10.2026 27 x2 12.10.-16.10.2026 36 x2

19.10.-23.10.2026 27 x2

26.10.-30.10.2026 27 x2

02.11.-06.11.2026 36 x2

09.11.-13.11.2026 36 x2

23.11.-27.11.2026 36

30.11.-04.12.2026 27

07.12.-11.12.2026 36

#### Loy

12.01.-16.01.2026 18

19.01.-23.01.2026 18

26.01.-30.01.2026 18

02.02.-06.02.2026 18

09.02.-13.02.2026 18

23.02.-27.02.2026 18

23.03.-27.03.2026 18

08.06.-12.06.2026 18

29.06.-03.07.2026 18

10.08.-14.08.2026 18

19.10.-23.10.2026 18

26.10.-30.10.2026 18

02.11.-06.11.2026 18

09.11.-13.11.2026 18 16.11.-20.11.2026 18

23.11.-27.11.2026 18

30.11.-04.12.2026 18

07.12.-11.12.2026 18

14.12.-18.12.2026 18

Stand: 27.11.2025 Seite 11

Zurück

## Zugführer Teil 1

#### Voraussetzung(en)

- erfolgreich abgeschlossener Lehrgang "Gruppenführer"

#### Zielgruppe

angehende Zugführer

#### Lernziel

Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zum Führen eines Zuges - einschließlich eines erweiterten Zuges - sowie die Leitung eines Einsatzes mit Einheiten bis zur Stärke eines erweiterten Zuges.

#### Inhalte

Rechtsgrundlagen, Ausbilden, Führen, Einsatzplanung und -vorbereitung, Brandbekämpfung und Hilfeleistung, Baukunde, ABC-Gefahrstoffe, Neuentwicklungen, Vorbeugender Brandschutz

#### Persönliche Ausrüstung

- Feuerwehrdienstkleidung gem. den gesetzlichen Bestimmungen

#### Freistellungsregelung

Es besteht grundsätzlich ein Freistellungsanspruch gemäß § 12 Abs. 3 des Nds. Brandschutzgesetzes.

#### **Sonstige Hinweise**

Der Lehrgang wird nach Maßgabe der FwDV 2 durchgeführt. Werden Lehrgänge in mehrere Abschnitte unterteilt, so sind alle Abschnitte innerhalb von zwei Jahren nach Beginn der betreffenden Ausbildung erfolgreich abzuschließen. Länger zurückliegende Ausbildungsabschnitte sind zu wiederholen.

#### Dauer:

5 Tage entweder in Präsenz oder Online

Celle (Präsenz)

#### Loy (Präsenz)

12.01.-16.01.2026 44 02.02.-06.02.2026 22 23.02.-27.02.2026 44 16.03.-20.03.2026 48 23.03.-27.03.2026 40 28.09.-02.10.2026 44 09.11.-13.11.2026 44 23.11.-27.11.2026 44

#### **Online**

12.01.-16.01.2026 44 26.01.-30.01.2026 44 23.03.-27.03.2026 44 04.05.-08.05.2026 44 15.06.-19.06.2026 44 22.06.-26.06.2026 44 17.08.-21.08.2026 44 24.08.-28.08.2026 44 14.09.-18.09.2026 44 21.09.-25.09.2026 44 28.09.-02.10.2026 44 02.11.-06.11.2026 44 16.11.-20.11.2026 44

**Zurück** 

## Zugführer Teil 2

#### Voraussetzung(en)

- Teilnahme an Teil 1 des Lehrgangs "Zugführer"

#### Zielgruppe

angehende Zugführer

#### Lernziel

Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zum Führen eines Zuges - einschließlich eines erweiterten Zuges - sowie die Leitung eines Einsatzes mit Einheiten bis zur Stärke eines erweiterten Zuges.

#### Inhalte

Rechtsgrundlagen, Ausbilden, Führen, Einsatzplanung und -vorbereitung, Brandbekämpfung und Hilfeleistung, Baukunde, ABC-Gefahrstoffe, Neuentwicklungen, Vorbeugender Brandschutz

#### Persönliche Ausrüstung

- Feuerwehrdienstkleidung und
- persönliche Schutzausrüstung gem. den gesetzlichen Bestimmungen.
   Bitte Unterlagen der vorangegangenen Lehrgänge mitbringen.

#### Freistellungsregelung

Es besteht grundsätzlich ein Freistellungsanspruch gemäß § 12 Abs. 3 des Nds. Brandschutzgesetzes.

#### **Sonstige Hinweise**

Der Lehrgang wird nach Maßgabe der FwDV 2 durchgeführt.

#### Dauer:

5 Tage in Präsenz

#### Celle

26.01.-30.01.2026 22 13.04.-17.04.2026 22 19.10.-23.10.2026 22 09.11.-13.11.2026 22 23.11.-27.11.2026 22 30.11.-04.12.2026 22

12.01.-16.01.2026 22

07.12.-11.12.2026 22 Lov 12.01.-16.01.2026 22 19.01.-23.01.2026 22 26.01.-30.01.2026 22 02.02.-06.02.2026 22 09.02.-13.02.2026 22 16.02.-20.02.2026 22 23.02.-27.02.2026 22 02.03.-06.03.2026 22 09.03.-13.03.2026 22 13.04.-17.04.2026 22 20.04.-24.04.2026 22 04.05.-08.05.2026 22 18.05.-22.05.2026 22 08.06.-12.06.2026 22 15.06.-19.06.2026 22 22.06.-26.06.2026 22 29.06.-03.07.2026 22 03.08.-07.08.2026 22 10.08.-14.08.2026 22 17.08.-21.08.2026 22 24.08.-28.08.2026 22 31.08.-04.09.2026 22 07.09.-11.09.2026 22 14.09.-18.09.2026 22 21.09.-25.09.2026 22 12.10.-16.10.2026 22 19.10.-23.10.2026 22 26.10.-30.10.2026 22 02.11.-06.11.2026 22 16.11.-20.11.2026 22 30.11.-04.12.2026 22 07.12.-11.12.2026 22 14.12.-18.12.2026 22

Zurück

Seite 13

#### Verbandsführer

#### Voraussetzung(en)

erfolgreich abgeschlossener Lehrgang "Zugführer"

#### Zielgruppe

- angehende Verbandsführer
- Feuerwehrführungskräfte, die bei den unteren Katastrophenschutzbehörden, die in den nach §§ 9 und 22 NKatSG vorbereitend gebildeten Technischen Einsatzleitungen (als operativ-taktische Komponente) die zugewiesenen Einsatzkräfte im Katastrophenfall führen.

#### Lernziel

Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zum Führen von Einheiten über dem erweiterten Zug (Führungsstufe C: Führen mit einer Führungsgruppe) sowie zur Leitung auch von Einsätzen mit Einheiten verschiedener Aufgabenbereiche auf der Grundlage der Feuerwehrdienstvorschrift 100 (FwDV 100).

#### Inhalte

Rechtsgrundlagen, Führungssystem, Führungsorganisation, Führungsvorgang / Arbeiten in und mit der Führungsgruppe, Führungsmittel, Öffentlichkeitsarbeit, Anlegen von Übungen

#### Persönliche Ausrüstung

Feuerwehrdienstkleidung gem. den gesetzlichen Bestimmungen

#### Freistellungsregelung

Es besteht grundsätzlich ein Freistellungsanspruch gemäß § 12 Abs. 3 des Nds. Brandschutzgesetzes.

#### **Sonstige Hinweise**

Es sind mitzubringen:

- FwDV 100 "Führung und Leitung im Einsatz"
- Ausbildungs- und Gebrauchsanleitung "Taktische Zeichen" (Siehe auch Downloadbereich der Internetseite.)
  Als Vorbereitung auf den Lehrgang wird das Durchlesen der FwDV 100 und der Anleitung empfohlen.

Der Lehrgang wird nach Maßgabe der FwDV 2 durchgeführt.

#### Dauer:

5 Tage in Präsenz

#### Celle

Keine Termine

#### Loy

02.03.-06.03.2026 14 16.03.-20.03.2026 14 13.04.-17.04.2026 14 18.05.-22.05.2026 14 15.06.-19.06.2026 14 03.08.-07.08.2026 14 17.08.-21.08.2026 14 31.08.-04.09.2026 14 28.09.-02.10.2026 14 09.11.-13.11.2026 14 23.11.-27.11.2026 14 07.12.-11.12.2026 14

#### Zurück

## Einführung in die Stabsarbeit

#### Voraussetzung(en)

- erfolgreich abgeschlossener Lehrgang "Zugführer"

#### Zielgruppe

- Verbandsführer, Angehörige von Führungsstäben
- Feuerwehrführungskräfte oder Führungskräfte der Hilfsorganisationen, die bei den unteren Katastrophenschutzbehörden, die in den nach §§ 9 und 22 NKatSG vorbereitend gebildeten Technischen Einsatzleitungen (als operativ-taktische Komponente) die zugewiesenen Einsatzkräfte im Katastrophenfall führen.

#### Lernziel

Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zur selbstständigen Führung eines Sachgebietes in einer stabsmäßig arbeitenden Einsatzleitung.

#### Inhalte

Führungssystem, Zusammenarbeit bei der Gefahrenabwehr, Vorbereitende Maßnahmen, Stabsübungen

#### Persönliche Ausrüstung

Feuerwehrdienstkleidung gem. den gesetzlichen Bestimmungen.

#### Freistellungsregelung

Es besteht grundsätzlich ein Freistellungsanspruch gemäß § 12 Abs. 3 des Nds. Brandschutzgesetzes.

#### **Sonstige Hinweise**

Es sind mitzubringen:

- FwDV 100 "Führung und Leitung im Einsatz"
- Ständige Konferenz für Katastrophenvorsorge und Bevölkerungsschutz "Empfehlung für Taktische Zeichen im Bevölkerungsschutz" (siehe auch www.bbk.bund.de.)

Der Lehrgang wird nach Maßgabe der FwDV 2 durchgeführt.

#### Dauer:

5 Tage in Präsenz

#### Celle

19.01.-23.01.2026 25 13.04.-17.04.2026 25 20.04.-24.04.2026 25 04.05.-08.05.2026 25 18.05.-22.05.2026 25 08.06.-12.06.2026 25 29.06.-03.07.2026 25 28.09.-02.10.2026 25 12.10.-16.10.2026 25 19.10.-23.10.2026 25 26.10.-30.10.2026 25 02.11.-06.11.2026 25 09.11.-13.11.2026 25 23.11.-27.11.2026 25 30.11.-04.12.2026 25 07.12.-11.12.2026 25 14.12.-18.12.2026 25

#### Loy

Keine Termine

Zurück

## <u>FÜHRUNGSAUSBILDUNG</u>

## Führungshilfspersonal "Lagekarten & Einsatztagebuch"

#### Voraussetzung(en)

- Mitglieder des Katastrophenschutzstabes: keine Vorkenntnisse erforderlich. Entsendung durch untere KatS-Behörde
- Mitglieder einer operativ-taktischen oder technisch-taktischen Führungseinheit (bspw. einer Technischen Einsatzleitung): erfolgreich abgeschlossener Lehrgang "Truppführer" bzw. QS 3
- Hilfreich sind grundlegende Kenntnisse der taktischen Zeichen nach der Empfehlung für Taktische Zeichen im Bevölkerungsschutz es Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe.

#### Zielgruppe

- Führungshilfspersonal der für den Katastrophenschutz zuständigen Behörde für die Mitarbeit im Katastrophenschutzstab nach § 6 Abs. 1 NKatSG
- Führungshilfspersonal einer nach § 9 NKatSG vorbereitet gebildeten Technischen Einsatzleitungen (als operativ-taktische Komponente) im Katastrophenfall.
- Führungshilfspersonal von Befehlsstellen der Führungsstufen C und D

#### Lernziel

Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zur Aufgabenerfüllung der Dokumentation, der Lagekartenführung sowie der Botendienste in einer Einsatzleitung gem. FwDV 100.

#### Inhalte

Grundlagen der FwDV 100, Zusammensetzung und Funktionsweise einer stabsmäßig arbeitenden Einsatzleitung, Einsatztagebuch, Lagekarte, Botendienst

#### Freistellungsregelung

Es besteht grundsätzlich je nach Herkunft ein Freistellungsanspruch gem. § 12 Nds. Brandschutzgesetz oder gemäß § 17 des Nds. Katstrophenschutzgesetztes

#### Zeitplanung

Dauer: Beginn: Ende: 3 Tage 10:00 Uhr am ersten Tag am letzten Tag

#### Hinweise zur Durchführung

Dieser Lehrgang wird durchgeführt als einheitenübergreifender Lehrgang für Einheiten und Einrichtungen des Brand- und Katastrophenschutzes

#### Dauer:

3 Tage in Präsenz

#### Celle

Keine Termine

#### Loy

19.01.-21.01.2026 12 26.01.-28.01.2026 12 02.02.-04.02.2026 12 09.02.-11.02.2026 12 16.02.-18.02.2026 12 09.03.-11.03.2026 12 07.04.-09.04.2026 12 13.04.-15.04.2026 12 27.04.-29.04.2026 12 11.05.-13.05.2026 12 29.06.-01.07.2026 12 10.08.-12.08.2026 12 07.09.-09.09.2026 12 19.10.-21.10.2026 12 02.11.-04.11.2026 12 16.11.-18.11.2026 12 30.11.-02.12.2026 12 14.12.-18.12.2026 12

Je VA

KatS: 2 Teilnehmer Fw: 10 Teilnehmer

Zurück

#### Führen im ABC-Einsatz Teil 1

#### Voraussetzung(en)

- erfolgreich abgeschlossener Lehrgang "Gruppenführer"
- erfolgreich angeschlossener Lehrgang "ABC-Einsatz"

#### Zielgruppe

Gruppenführer, Zugführer, Führer taktischer Einheiten im ABC-Einsatz

#### Lernziel

Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zum taktisch richtigen Einsatz der ABC-Ausrüstung und zum Führen entsprechend ausgebildeter taktischer Einheiten im ABC-Einsatz.

#### Inhalte

Einsatztaktische Grundregeln, Zuständigkeiten im ABC-Einsatz, Einsatztaktik bei chemischen Gefahrstoffen, Einsatztaktik bei biologischen Gefahrstoffen, Einsatztaktik bei radioaktiven Gefahrstoffen, Informationssysteme, Fahrzeug- und Gerätekunde, Messen, Objektkunde, Einsatzlehre, Einsatzübungen

#### Persönliche Ausrüstung

- Feuerwehrdienstkleidung
- FwDV 500 (s. Downloadbereich)

#### Freistellungsregelung

Es besteht grundsätzlich ein Freistellungsanspruch gemäß § 12 Abs. 3 des Nds. Brandschutzgesetzes.

#### **Sonstige Hinweise**

Der Lehrgang wird nach Maßgabe der FwDV 2 durchgeführt. Werden Lehrgänge in mehrere Abschnitte unterteilt, so sind alle Abschnitte innerhalb von zwei Jahren nach Beginn der betreffenden Ausbildung erfolgreich abzuschließen. Länger zurückliegende Ausbildungsabschnitte sind zu wiederholen.

#### **Dauer**

5 Tage in Präsenz

#### Celle

12.01.-16.01.2026 24 23.02.-27.02.2026 24 09.03.-13.03.2026 24 20.04.-24.04.2026 24 26.10.-30.10.2026 24 23.11.-27.11.2026 24

07.12.-11.12.2026 24

Zurück

#### Führen im ABC-Einsatz Teil 2

#### Voraussetzung(en)

- Teilnahme an Teil 1 des Lehrgangs "Führen im ABC-Einsatz"

#### Zielgruppe

Gruppenführer, Zugführer, Führer taktischer Einheiten im ABC-Einsatz

#### Lernziel

Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zum taktisch richtigen Einsatz der ABC-Ausrüstung und zum Führen entsprechend ausgebildeter taktischer Einheiten im ABC-Einsatz.

#### Inhalte

Einsatztaktische Grundregeln, Zuständigkeiten im ABC-Einsatz, Einsatztaktik bei chemischen Gefahrstoffen, Einsatztaktik bei biologischen Gefahrstoffen, Einsatztaktik bei radioaktiven Gefahrstoffen, Informationssysteme, Fahrzeug- und Gerätekunde, Messen, Objektkunde, Einsatzlehre, Einsatzübungen

#### Persönliche Ausrüstung

- Feuerwehrdienstkleidung und
- persönliche Schutzausrüstung gem. den gesetzlichen Bestimmungen.
- FwDV 500 (s. Downloadbereich)

#### Freistellungsregelung

Es besteht grundsätzlich ein Freistellungsanspruch gemäß § 12 Abs. 3 des Nds. Brandschutzgesetzes.

#### **Sonstige Hinweise**

Der Lehrgang wird nach Maßgabe der FwDV 2 durchgeführt.

#### **Dauer**

5 Tage in Präsenz

#### Celle

19.01.-23.01.2026 24 02.03.-06.03.2026 24 16.03.-20.03.2026 24 04.05.-08.05.2026 24 02.11.-06.11.2026 24 30.11.-04.12.2026 24

14.12.-18.12.2026 24

**Zurück** 

#### Leiter einer Feuerwehr

#### Voraussetzung(en)

- erfolgreich abgeschlossener Lehrgang "Gruppenführer"

#### Zielgruppe

Leiter einer Feuerwehr und deren Stellvertreter

#### Lernziel

Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zur Leitung einer Feuerwehr in organisatorischer und verwaltungsmäßiger Hinsicht.

#### Inhalte

Rechtsgrundlagen, Organisation und Geschäftsverteilung, Haushaltswesen und Beschaffung, Soziale Fürsorge, Personalplanung und -führung, Öffentlichkeitsarbeit

#### Persönliche Ausrüstung

Feuerwehrdienstkleidung gem. den gesetzlichen Bestimmungen

#### Freistellungsregelung

Es besteht grundsätzlich ein Freistellungsanspruch gemäß § 12 Abs. 3 des Nds. Brandschutzgesetzes.

#### **Sonstige Hinweise**

Der Lehrgang wird nach Maßgabe der FwDV 2 durchgeführt.

#### Dauer

5 Tage entweder in Präsenz oder Online

Celle (Präsenz)

14.12.-18.12.2026 30

#### Loy (Präsenz)

09.02.-13.02.2026 24 16.02.-20.02.2026 24 09.03.-13.03.2026 24 15.06.-19.06.2026 22 22.06.-26.06.2026 24 03.08.-07.08.2026 24 17.08.-21.08.2026 24 19.10.-23.10.2026 24 16.11.-20.11.2026 24

#### **Online**

26.01.-30.01.2026 30 02.02.-06-02-2026 30 16.02.-20.02.2026 30 23.02.-27.02.2026 30 03.08.-07.08.2026 30 10.08.-14.08.2026 30 21.09.-25.09.2026 30 19.10.-23.10.2026 30 26.10.-30.10.2026 30 09.11.-13.11.2026 30 16.11.-20.11.2026 30

Zurück

### Leiter einer Werkfeuerwehr

#### Voraussetzung(en)

- erfolgreich abgeschlossener Lehrgang "Gruppenführer"

#### Zielgruppe

zukünftige Leiter einer Werkfeuerwehr und deren Stellvertreter

#### **Dauer**

5 Tage in Präsenz

Celle (Präsenz)

28.09.-02.10.2026 42

#### Lernziel

Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zur Leitung einer Werkfeuerwehr.

#### Inhalte

Rechtsgrundlagen, Sachversicherung, Brandursachenermittlung, Psychologische Grundlagen, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Organisatorischer Brandschutz, Werkfeuerwehr als Dienstleister, Wartungsvorschriften, Sportförderung und Zusammenarbeit mit Verbänden

#### Persönliche Ausrüstung

- Feuerwehrdienstkleidung gem. den gesetzlichen Bestimmungen

#### Freistellungsregelung

#### **Sonstige Hinweise**

 Rechtsgrundlage: Richtlinie über die Organisation, Ausbildung und Ausrüstung von Werkfeuerwehren in Niedersachsen vom 20.10.2014.

<u>Zurück</u>

#### Ausbilder in der Feuerwehr

#### Voraussetzung(en)

erfolgreich abgeschlossener Lehrgang "Gruppenführer"

#### Zielgruppe

angehende Kreisausbilder

#### Lernziel

Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zur Durchführung theoretischer und praktischer Ausbildung in den nicht an der NLBK durchgeführten Lehrgängen.

#### Inhalte

Rechtsgrundlagen und Organisation, Grundlagen des Ausbildens, Lehrgangs- und Unterrichtsgestaltung

#### Persönliche Ausrüstung

- Feuerwehrdienstkleidung gem. den gesetzlichen Bestimmungen
- Feuerwehrdienstvorschriften 1, 2, 3 und 7 (soweit vorhanden)
- Notebook (Laptop/ Ultrabook/ Netbook), Tablet-Computer, USB-Stick (ist erforderlich)
- Bitte Unterlagen der vorangegangenen Lehrgänge mitbringen.

#### Freistellungsregelung

Es besteht grundsätzlich ein Freistellungsanspruch gemäß § 12 Abs. 3 des Nds. Brandschutzgesetzes.

#### **Sonstige Hinweise**

Der Lehrgang wird nach Maßgabe der FwDV 2 durchgeführt.

#### Dauer

5 Tage in Präsenz

#### Celle

12.01.-16.01.2026 18

#### Loy

12.01.-16.01.2026 9 19.01.-23.01.2026 18 26.01.-30.01.2026 18 02.02.-06.02.2026 18 09.02.-13.02.2026 18 16.02.-20.02.2026 18 09.03.-13.03.2026 18 13.04.-17.04.2026 18 20.04.-24.04.2026 18 15.06.-19.06.2026 18 22.06.-26.06.2026 18 29.06.-03.07.2026 9 03.08.-07.08.2026 16 10.08.-14.08.2026 9 24.08.-28.08.2026 18 21.09.-25.09.2026 8 28.09.-02.10.2026 9 12.10.-16.10.2026 18 19.10.-23.10.2026 18 02.11.-06.11.2026 18 16.11.-20.11.2026 18 30.11.-04.12.2026 18 14.12.-18.12.2026 18

#### Zurück

## Multiplikatoren in der Absturzsicherung

#### Voraussetzung(en)

- erfolgreich abgeschlossener Lehrgang "Ausbilder in der Feuerwehr"
- Fortbildung "Absturzsicherung", 24 U-Std. nach EUSR-Entwurf
- gültige Eignungsbeurteilung Atemschutzgeräte "E ASG (Eignung)" nach den DGUV Empfehlungen für arbeitsmedizinische Beratungen und Untersuchungen
- Die Bescheinigungen sind mitzubringen.

#### Zielgruppe

Ausbilder in der Feuerwehr

#### Lernziel

Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zur Durchführung theoretischer und praktischer Ausbildung in den Grundtätigkeiten "Sichern in absturzgefährdeten Bereichen" und "Retten und Selbstretten", sowie die Befähigung zur selbstständigen Planung und fachlich richtigen Durchführung von Übungseinheiten mit dem Ziel der Präzision und Automatisierung des Handelns.

#### Inhalte

Unfallschutz, Rechtsgrundlagen, Ausbilden, Gerätekunde, Knotenkunde, Sichern in absturzgefährdeten Bereichen, einfache Rettung / Selbstrettung, besondere Situationen während der Ausbildung und bei Einsätzen, praktische Übungen.

#### Persönliche Ausrüstung

- Feuerwehrdienstkleidung und
- persönliche Schutzausrüstung gem. den gesetzlichen Bestimmungen
- Schutzhandschuhe DIN EN 388 ("TH-Handschuhe")
- Falls vorhanden, ist eine persönliche Schutzausrüstung (PSA) gegen Absturz mitzubringen.

#### Freistellungsregelung

Es besteht grundsätzlich ein Freistellungsanspruch gemäß § 12 Abs. 3 des Nds. Brandschutzgesetzes.

#### Sonstige Hinweise

Während der Ausbilderschulung werden praktische Übungen auch in Höhen durchgeführt.

Um die vermittelten Lehrgangsinhalte später anwenden zu können, ist der Lehrgangsbesuch im Zweier-Team zweckmäßig.

<u>Zurück</u>

#### **Dauer**

5 Tage in Präsenz

#### Loy

22.06.-26.06.2026 12 24.08.-28.08.2026 12 07.09.-11.09.2026 12

21.09.-25.09.2026 12

## **Technische Hilfeleistung**

#### Voraussetzung(en)

erfolgreich abgeschlossene Truppmannausbildung bzw.
 Qualifikationsstufe Truppmitglied (QS 2)

#### Zielgruppe

Truppmitglieder in Feuerwehren, die über ein Fahrzeug mit Hilfeleistungssatz verfügen.

#### Lernziel

Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zur verletztenorientierten Rettung, zur richtigen Handhabung der Ausrüstung und zur Bedienung der Geräte für technische Hilfeleistungen auch größeren Umfanges, die auf Hilfeleistungslöschfahrzeugen (HLF) oder Rüstwagen (RW) verlastet ist.

#### Inhalte

Aufgaben der Feuerwehr, Physikalische Grundlagen, Hoch- und Tiefbauunfälle, Geräte für die Technische Hilfeleistung, Verkehrssicherungs- und Beleuchtungsgerät

#### Persönliche Ausrüstung

- Feuerwehrdienstkleidung und
- persönliche Schutzausrüstung gem. den gesetzlichen Bestimmungen

#### Freistellungsregelung

Es besteht grundsätzlich ein Freistellungsanspruch gemäß § 12 Abs. 3 des Nds. Brandschutzgesetzes.

#### **Sonstige Hinweise**

Der Lehrgang wird nach Maßgabe der FwDV 2 durchgeführt.

#### Dauer

5 Tage in Präsenz

#### Celle-Scheuen

12.01.-16.01.2026 22 26.01.-30.01.2026 22 02.02.-06.02.2026 22 16.02.-20.02.2026 22 02.03.-06.03.2026 22 04.05.-08.05.2026 22 18.05.-22.05.2026 22 08.06.-12.06.2026 22 15.06.-19.06.2026 22 22.06.-26.06.2026 22 03.08.-07.08.2026 22 17.08.-21.08.2026 22 31.08.-04.09.2026 22 28.09.-02.10.2026 22 12.10.-16.10.2026 22 19.10.-23.10.2026 22 26.10.-30.10.2026 22 02.11.-06.11.2026 22 30.11.-04.12.2026 22 07.12.-11.12.2026 22 14.12.-18.12.2026 22

Zurück

#### **ABC-Einsatz Teil 1**

#### Voraussetzung(en)

- erfolgreich abgeschlossene Qualifikationsstufe "Truppmann bzw. Truppfrau" (QS2)
- erfolgreich abgeschlossener Lehrgang "Atemschutzgeräteträger"
- gültige Eignungsbeurteilung Atemschutzgeräte "E ASG (Eignung)" nach den DGUV Empfehlungen für arbeitsmedizinische Beratungen und Untersuchungen
- Mitglieder in einem Gefahrstoffzug oder einer vergleichbaren Einheit

#### Zielgruppe

Truppführer in Feuerwehren eines Gefahrstoffzuges oder vergleichbaren Einheiten.

#### Lernziel

Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zur Handhabung der Sonderausrüstung einschließlich der Schutzkleidung.

#### Inhalte

Einsatzlehre, Kennzeichnung von ABC-Gefahrstoffen, Stoffbezogene Gefahren und Schutzmaßnahmen, Informationsmöglichkeiten, Einsatzablauf, Messgeräte, Schutzkleidung, Arbeitsgeräte, ABC-Übungseinsätze

#### Persönliche Ausrüstung

- Feuerwehrdienstkleidung und
- persönliche Schutzausrüstung

gem. den gesetzlichen Bestimmungen

- Feuerschutzhaube,
- Bei Brillenträger: Maskenbrille und Atemanschluss (Überdruck),
- Unterbekleidung für den Einsatz unter CSA,
- Schreibzeug und
- FwDV 500 (s. Downloadbereich)

#### Freistellungsregelung

Es besteht grundsätzlich ein Freistellungsanspruch gemäß § 12 Abs. 3 des Nds. Brandschutzgesetzes.

#### **Sonstige Hinweise**

Der Lehrgang wird nach Maßgabe der FwDV 2 durchgeführt. Werden Lehrgänge in mehrere Abschnitte unterteilt, so sind alle Abschnitte innerhalb von zwei Jahren nach Beginn der betreffenden Ausbildung erfolgreich abzuschließen. Länger zurückliegende Ausbildungsabschnitte sind zu wiederholen.

## Dauer

5 Tage in Präsenz

#### Celle

09.02.-13.02.2026 22 23.03.-27.03.2026 22 18.05.-22.05.2026 22 15.06.-19.06.2026 22 29.06.-03.07.2026 22 24.08.-28.08.2026 22 07.09.-11.09.2026 22 21.09.-25.09.2026 22

12.10.-16.10.2026 22

**Zurück** 

#### **ABC-Einsatz Teil 2**

#### Voraussetzung(en)

- Teilnahme an Teil 1 des Lehrgangs "ABC-Einsatz"
- gültige Eignungsbeurteilung Atemschutzgeräte "E ASG (Eignung)" nach den DGUV Empfehlungen für arbeitsmedizinische Beratungen und Untersuchungen. Die Bescheinigung ist mitzubringen.
- Mitglieder in einem Gefahrstoffzug oder einer vergleichbaren Einheit

#### Zielgruppe

Truppführer in Feuerwehren eines Gefahrstoffzuges oder vergleichbaren Einheiten.

#### Lernziel

Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zur Handhabung der Sonderausrüstung einschließlich der Schutzkleidung.

#### Inhalte

Einsatzlehre, Kennzeichnung von ABC-Gefahrstoffen, Stoffbezogene Gefahren und Schutzmaßnahmen, Informationsmöglichkeiten, Einsatzablauf, Messgeräte, Schutzkleidung, Arbeitsgeräte, ABC-Übungseinsätze

#### Persönliche Ausrüstung

- Feuerwehrdienstkleidung und
- persönliche Schutzausrüstung

gem. den gesetzlichen Bestimmungen

- Feuerschutzhaube,
- Bei Brillenträger: Maskenbrille und Atemanschluss (Überdruck),
- Unterbekleidung f
  ür den Einsatz unter CSA,
- Schreibzeug und
- FwDV 500 (s. Downloadbereich)

#### Freistellungsregelung

Es besteht grundsätzlich ein Freistellungsanspruch gemäß § 12 Abs. 3 des Nds. Brandschutzgesetzes.

#### Sonstige Hinweise

Der Lehrgang wird nach Maßgabe der FwDV 2 durchgeführt.

#### Dauer

5 Tage in Präsenz

#### Celle

16.02.-20.02.2026 22 13.04.-17.04.2026 22 08.06.-12.06.2026 22 22.06.-26.06.2026 22 17.08.-21.08.2026 22 31.08.-04.09.2026 22 14.09.-18.09.2026 22 28.09.-02.10.2026 22

19.10.-23.10.2026 22

**Zurück** 

#### Gerätewarte

#### Voraussetzung(en)

- erfolgreich abgeschlossene Qualifikationsstufe "Truppführende bzw. Truppführender" (QS3)
- erfolgreich abgeschlossener Lehrgang "Maschinisten"

#### Zielgruppe

Angehende Gerätewarte einer Feuerwehrtechnischen Zentrale, Freiwillige Feuerwehren mit Prüftechniken für die "Befähigte Personen" nach DGUV Grundsatz 305-002 erforderlich sind, Berufs- oder Werkfeuerwehr.

#### Lernziel

Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zur Wartung, Instandhaltung, Pflege und Prüfung der Beladung von Feuerwehrfahrzeugen und der persönlichen Ausrüstung, soweit dies nicht in anderen Lehrgängen vermittelt wird, sowie zur Durchführung einfacher Wartungs- und Pflegearbeiten an Feuerwehrfahrzeugen.

#### Inhalte

Rechtsgrundlagen, Feuerwehrfahrzeuge, Feuerlöschkreiselpumpen, Rettungsgeräte, Persönliche Schutzausrüstung, Kraftbetriebene Geräte, Löschgeräte, Feuerlöschschläuche

#### Persönliche Ausrüstung

- Feuerwehrdienstkleidung und
- Arbeitskleidung (Überjacke, Sicherheitsschuhwerk, Handschuhe) gem. den gesetzlichen Bestimmungen

#### Freistellungsregelung

Es besteht grundsätzlich ein Freistellungsanspruch gemäß § 12 Abs. 3 des Nds. Brandschutzgesetzes.

#### **Sonstige Hinweise**

Der Lehrgang wird nach Maßgabe der FwDV 2 durchgeführt.

#### **Dauer**

5 Tage in Präsenz

#### Celle

20.04.-24.04.2026 16 18.05.-22.05.2026 16 08.06.-12.06.2026 16 29.06.-03.07.2026 16 03.08.-07.08.2026 16 10.08.-14.08.2026 16 28.09.-02.10.2026 16 26.10.-30.10.2026 16

#### Loy

16.02.-20.02.2026 16 02.03.-06.03.2026 16 20.04.-24.04.2026 16 04.05.-08.05.2026 16 22.06.-26.06.2026 16 24.08.-28.08.2026 16 07.09.-11.09.2026 16 21.09.-25.09.2026 16

Zurück

## Atemschutzgerätewarte

#### Voraussetzung(en)

- erfolgreich abgeschlossene Qualifikationsstufe "Truppführende bzw. Truppführender" (QS3)
- erfolgreich abgeschlossener Lehrgang "Atemschutzgeräteträger"

#### Zielgruppe

Angehende Atemschutzgerätewarte aus Atemschutzwerkstätten mit Prüftechnik

#### Lernziel

Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zur Wartung, Instandsetzung, Pflege und Prüfung der Atemschutzgeräte.

#### Inhalte

Rechtsgrundlagen, Atemanschlüsse, Isoliergeräte, Reinigung und Desinfektion, Kompressoren und Füllanlagen

#### Persönliche Ausrüstung

- Feuerwehrdienstkleidung (Tagesdienstkleidung) gem. den gesetzlichen Bestimmungen

#### Freistellungsregelung

Es besteht grundsätzlich ein Freistellungsanspruch gemäß § 12 Abs. 3 des Nds. Brandschutzgesetzes.

#### **Sonstige Hinweise**

Der Lehrgang wird nach Maßgabe der FwDV 2 durchgeführt.

#### **Dauer**

5 Tage in Präsenz

#### Celle

12.01.-16.01.2026 16 02.02.-06.02.2026 16 13.04.-17.04.2026 16 04.05.-08.05.2026 16 22.06.-26.06.2026 16 07.09.-11.09.2026 16 21.09.-25.09.2026 16 12.10.-16.10.2026 16 19.10.-23.10.2026 16

## **Zurück**

## Allgemeine Hinweise zur Teilnahme an Präsenzveranstaltungen im Katastrophenschutz

Auch für die Teilnahme an den Präsenzveranstaltungen am NLBK stellen wir Ihnen bereits im Vorfeld teils sehr ausführliche Unterlagen über unsere digitale Lernplattform Stud.IP zur Verfügung. Um den Zugriff auch während der Lehrveranstaltung zu gewährleisten, stellen wir Ihnen W-LAN zur Verfügung.

## Allgemeine Hinweise zur Teilnahme an digitalen Lehrgängen im Katastrophenschutz

Die Teilnahme an den digitalen Angeboten des NLBK ist primär von einem Tablet-/ Laptop-PC aus möglich. Die Teilnahme mit mobilen Endgeräten wie Handys kann mit funktionalen Einschränkungen verbunden sein.

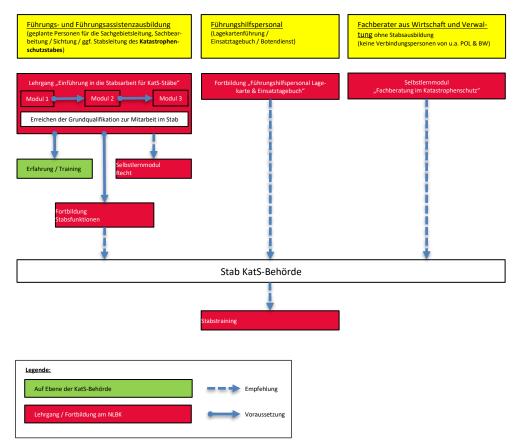
Das NLBK nutzt hierfür die Lernplattform Stud.IP, zusammen mit dem Webkonferenzsystem BigBluButton. Hierfür erhalten Sie vor Lehrgangsbeginn eine Anleitung zugeschickt.

## Hinweise zur Systematik der Stabsausbildung

Mit Beginn des Lehrgangsjahres 2024 wurde die Stabsausbildung in eine mehrteilige Modulausbildung überführt. Dies ermöglicht den teilnehmenden Personen eine große Flexibilität. Nachstehende Grafik verdeutlich die Abhängigkeiten und Voraussetzungen der einzelnen Veranstaltungen zueinander.

Der Lehrgang "Einführung in die Stabsarbeit für Katastrophenschutzstäbe" gliedert sich in drei Module bis zur Erreichung der Grundqualifikation. Diese sind auf den Folgeseiten näher beschrieben. Darüber hinaus bieten wir zusätzliche Module zur weiterführenden Qualifizierung sowie Spezialisierung im Sachgebiet.

Die Qualifizierung von Führungshilfspersonal, Fernmeldebetriebspersonal sowie Fachberatern ist von der Stabsausbildung für Führungs- und Führungsassistenzpersonal getrennt zu betrachten.



<u>Zurück</u>

## Einführung in die Stabsarbeit für Katastrophenschutzstäbe (K-EStabK)

#### Voraussetzung(en)

- für die Teilnahme sind keine Vorkenntnisse erforderlich.
- Sie sind Mitarbeiter/in in der für den Katastrophenschutz zuständigen Behörde und sind für die Mitarbeit im KatS-Stab geplant.
- Sie gehören zur u. g. Zielgruppe

#### Zielgruppe

Angehörige der Katastrophenschutzstäbe nach § 6 Abs. 1 NKatSG die die folgenden Funktionen ausüben sollen:

- Stabsleitung
- Sachgebietsleitung oder Sachbearbeitung der Sachgebiete S1 bis S6
- Sichtung

#### Lernziel

Ziel der Ausbildung ist das Kennenlernen der Stabsarbeit und das Abwehren von Großschadenslagen und Katastrophenereignissen durch einen Führungsstab.

#### Inhalte

Rechtliche Grundlagen für den Katastrophenschutz, Zusammenarbeit der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben sowie sonstiger Behörden und Firmen, Führungssystem im Katastrophenfall, Aufgaben und Funktionalität eines Katastrophenschutzstabes, Führungsmittel, Kommunikation in der Einsatzleitung, Stabsübung

#### Strukturelle Hinweise

Dieser Lehrgang wird, aufgeteilt in drei Module, angeboten. Diese sind der Reihe nach zu besuchen und finden in unterschiedlichen Veranstaltungsformaten statt. Mit Abschluss des Modul 3 wird der Lehrgang erfolgreich abgeschlossen.

- Modul 1 E-Learning Grundlagen

- Modul 2 E-Learning Vertiefung Grundlagen

- Modul 3 Präsenzphase Praxisphase

Die Module werden nicht als Paket gebucht, sondern nacheinander. Dies ermöglicht eine maximale Flexibilität der Termingestaltung. Wir empfehlen, dringend die Module 1 bis 3 in einem zeitlich eng gefassten Abstand zueinander zu besuchen.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer, welche bis einschließlich Lehrgangsjahr 2023 den 3-tägigen Lehrgangsteil "Einführung in die Stabsarbeit für Katastrophenschutzstäbe – online" absolviert haben, jedoch nicht an der zweitägigen Präsenzphase am NLBK teilnehmen konnten, bekommen die Module 1 und 2 als gleichwertig anerkannt und können direkt am Modul 3 teilnehmen. Mit dessen Abschluss wird der Lehrgang als gesamtes anerkannt und bescheinigt. Kontaktieren Sie hierzu unsere Teilnehmendenverwaltung.

#### **Sonstige Hinweise**

Dieser Lehrgang eignet sich insbesondere NICHT für Fachberatende und Führungshilfspersonal (Lagekartenführung, Einsatztagebuchführung, Botendienst und Fernmelder). Für diese Personengruppen bieten wir speziell angepasste Fortbildungen an (siehe KFbFachb, FHP).

Der Lehrgang "Einführung in die Stabsarbeit für Katastrophenschutzstäbe" ist nicht gleichzusetzen mit einer Qualifikation "Einführung in die Stabsarbeit" nach FwDV2 oder vergleichbarer Lehrgänge anderer Hilfsorganisationen und führt nicht zu einer Qualifikation in der jeweiligen Organisation. Der Lehrgang ist weiterhin nicht geeignet, Stabsmitglieder für einen Stab der operativ-taktischen oder Führungskräfte einer technisch-taktisch Ebene auszubilden.

## K-M1Stab KatS - Stab Modul 1 - Grundlagen

Das Modul 1 ist Teil des Lehrganges "Einführung in die Stabsarbeit für Katastrophenschutzstäbe". Die Voraussetzungen, Zielgruppe und das Lernziel entnehmen Sie bitte der entsprechenden Lehrgangsbeschreibung.

#### **Inhalte Modul 1**

Rechtliche Grundlagen für den Katastrophenschutz, Zusammenarbeit der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben sowie sonstiger Behörden und Firmen, Führungssystem im Katastrophenfall, Aufgaben und Funktionalität eines Katastrophenschutzstabes, Führungsmittel, Kommunikation in der Einsatzleitung.

#### Veranstaltungsformat

#### E-Learning

Der Lerninhalt wird Ihnen in digitaler Form auf der Lernplattform des NLBK zur Verfügung gestellt und ist nach Anmeldung und Freischaltung unmittelbar verfügbar. Sofort können die teilnehmenden Personen den Lerninhalt eigenständig bearbeiten. Dadurch ist es möglich selbst zu entscheiden, wann welche Inhalte bearbeitet werden. Es ist auch möglich dies mehrmalig zu tun.

#### **Dauer**

Der Inhalt ist so ausgelegt, dass er innerhalb eines Arbeitstages (8 Zeitstunden) abgearbeitet werden kann.

#### **Sonstige Hinweise**

Die Bearbeitung des Modul 1 muss abgeschlossen sein, um eine Anmeldung zum Modul 2 durchführen zu können.

Zurück

## K-M2Stab KatS - Stab Modul 2 - Vertiefung Grundlagen Online

Das Modul 2 ist Teil des Lehrganges "Einführung in die Stabsarbeit für Katastrophenschutzstäbe".

#### Voraussetzung(en)

Abgeschlossene Bearbeitung Modul 1

#### **Inhalte Modul 2**

Vertiefung und Festigung der in Modul 1 erarbeiteten Inhalte. Dazu gehören: Rechtliche Grundlagen für den Katastrophenschutz, Führungssystem im Katastrophenfall, Aufgaben und Funktionalität eines Katastrophenschutzstabes.

#### Veranstaltungsformate

#### E-Learning

Der Lerninhalt wird Ihnen in digitaler Form auf der Lernplatzform des NLBK zur Verfügung gestellt und ist nach Anmeldung und Freischaltung unmittelbar verfügbar. Sofort können die teilnehmenden Personen den Lerninhalt eigenständig bearbeiten. Dadurch ist es möglich selbst zu entscheiden, wann welche Inhalte bearbeitet werden. Es ist auch möglich, dies mehrmalig zu tun.

#### **Dauer**

Der Inhalt ist so ausgelegt, dass er innerhalb eines Arbeitstages (8 Zeitstunden) abgearbeitet werden kann.

#### **Sonstige Hinweise**

Die Bearbeitung des Modul 2 muss abgeschlossen sein, um eine Anmeldung zum Modul 3 durchführen zu können.

Zurück

## K-M3StabIn/ K-M3StabEx KatS - StabModul 3 - Praxisphase

Das Modul 3 ist Teil des Lehrganges "Einführung in die Stabsarbeit für Katastrophenschutzstäbe".

#### Voraussetzung(en)

- Abschluss des Modul 2 oder
- Teilnahme am Lehrgang "EStabK-online" (3-tägig) am NLBK bis einschl. Lehrgangsjahr 2023

#### **Inhalte Modul 3**

Führungssystem im Katastrophenfall, Aufgaben des Katastrophenschutzstabes, Führungsmittel, Kommunikation in der Einsatzleitung, Taktische Aufgabe, Stabsübung

#### Veranstaltungsformate

Präsenz am Standort Loy

Die Veranstaltung findet am NLBK-Standort Loy statt.

Präsenz am Standort einer unteren Katastrophenschutzbehörde
Es besteht die Möglichkeit, dass untere Katastrophenschutzbehörden
das Modul 3 zur Durchführung am eigenen Standort buchen. Dies beinhaltet auf Wunsch gleichzeitig eine angepasste Veranstaltung
"Führungshilfspersonal für Katastrophenschutzstäbe"
(Diese entspricht in Ihrem Umfang nicht vollständig dem Lehrgang
K-/FHP).

An die Durchführung der Veranstaltung am Standort einer unteren Katastrophenschutzbehörde sind einige infrastrukturelle Voraussetzungen gebunden.

#### Zeitplanung

Dauer: Beginn: Ende: 3 Tage 10:00 Uhr am ersten Tag Ende: 15:40 Uhr

#### **Sonstige Hinweise**

Mit Abschluss des Modul 3 ist die **Grundqualifikation "Einführung in die Stabsarbeit für Katastrophenschutzstäbe"** erreicht. Wir empfehlen, nach einer gewissen Einarbeitungs- und Trainingszeit die Teilnahme an den Fortbildungen "Vertiefung Rechtsgrundlagen" und den Fortbildungen zu den einzelnen Sachgebieten (Vertiefung Rechtsgrundlagen).

### <u>Zurück</u>

#### Dauer:

3 Tage in Präsenz

## Vor Ort bei einer unteren KatS-Behörde

Nur auf Anfrage

#### Loy

17.02.-19.02.2026 25 10.03.-12.03.2026 25 07.04.-09.04.2026 25 21.04.-23.04.2026 25 11.08.-13.08.2026 25 25.08.-27.08.2026 25 08.09.-10.09.2026 25 22.09.-24.09.2026 25 03.11.-05.11.2026 25 01.12.-03.12.2026 25 15.12.-17.12.2026 25

Je Veranstaltung 22 Plätze

## K-Fb-Recht KatS - Stab Fortb. - Vertiefung Rechtsgrundlagen

#### Voraussetzung(en)

- Abschluss des Modul 3 oder
- Abgeschlossener Lehrgang "Einführung in die Stabsarbeit für Katastrophenschutzstäbe" am NLBK/ NABK/ LFS bis einschließlich Lehrgangsjahr 2023 oder gleichwertige Grundlagenschulung.
- Sie sind Mitarbeiter\*in in der für den Katastrophenschutz zuständigen Behörde und wirken im KatS-Stab mit.

#### Zielgruppe

Angehörige der Stäbe der Katastrophenschutzbehörden auf administrativ-organisatorischer Ebene.

#### Lernziel

Vertiefung der Kenntnisse des niedersächsischen Katastrophenschutzrechtes.

#### Inhalte

NKatSG, Erlasse und Verordnungen im KatS in Niedersachsen, FwDV100

#### Veranstaltungsformate

#### E-Learning

Der Lerninhalt wird Ihnen in digitaler Form auf der Lernplatzform des NLBK zur Verfügung gestellt und ist nach Anmeldung und Freischaltung unmittelbar verfügbar. Sofort können die teilnehmenden Personen den Lerninhalt eigenständig bearbeiten. Dadurch ist es möglich selbst zu entscheiden, wann welche Inhalte bearbeitet werden. Es ist auch möglich, dies mehrmalig zu tun.

#### **Dauer**

Der Inhalt ist so ausgelegt, dass er innerhalb eines Arbeitstages (8 Zeitstunden) abgearbeitet werden kann.

#### Sonstige Hinweise

Rechtliche Belange, welche speziell für einzelne Sachgebiete relevant sind (bspw. im Beschaffungswesen Sachgebiet 4) werden hier lediglich angerissen. Eine tiefergehende Betrachtung findet in der Fortbildung der jeweiligen Sachgebiete statt.

#### Dauer:

Selbstlernmodul

#### Loy

20.04.2026

31.08.2026

30.11.2026

Je Veranstaltung

100 Plätze

Zurück

## K-Fb-Stab-S1 KatS - Fortb. Stab - S1 Sachgebiet 1 "Personal/ innerer Dienst"

#### Voraussetzung(en)

- Abschluss des Modul 3 oder
- Abgeschlossener Lehrgang "Einführung in die Stabsarbeit für KatS-Stäbe" am NLBK/ NABK/ LFS bis einschließlich Lehrgangsjahr 2023 oder gleichwertige Grundlagenschulung
- eingesetzt in einem Katastrophenschutzstab als Sachgebietsleiter\*in oder Sachbearbeiter\*in des Sachgebietes 1 gem. FwDV 100
- einschlägige Erfahrung in o.g. Sachgebiet und gefestigte Kenntnisse der Stabsarbeit und Inhalte der FwDV 100

#### Zielgruppe

Eingesetzte Sachgebietsleiter\*in oder Sachbearbeiter\*in im Sachgebiet 1 eines Katastrophenschutzstabes einer Katastrophenschutzbehörde gem. FwDV 100.

#### Lernziel

Vertiefen der Kenntnisse im Sachgebiet 1 eines Katastrophenschutzstabes.

#### Inhalte

Rechtsgrundlagen, Führen des inneren Stabsdienstes, Alarmierungen und Anforderungen, Heranziehen Hilfskräfte, Bestellen von Reserven, Einrichten Bereitstellungsräume, Lotsenstelle, Führen von Kräfteübersichten

#### Zeitplanung

Dauer: Beginn: Ende:
2 Tage 10:00 Uhr am ersten Tag am letzten Tag

#### **Sonstige Hinweise**

Es sind mitzubringen:

- FwDV 100 "Führung und Leitung im Einsatz"

#### Dauer:

2 Tage in Präsenz

#### Loy

16.02.-17.02.2026 08.04.-09.04.2026

27.04.-28.04.2026

11.08.-12.08.2026

Je Veranstaltung

22 Plätze

<u>Zurück</u>

K-Fb-Stab-S2 KatS - Fortb. Stab - S2 Sachgebiet 2 "Lage"

#### Voraussetzung(en)

- Abschluss des Modul 3 oder
- Abgeschlossener Lehrgang "Einführung in die Stabsarbeit für KatS-Stäbe" am NLBK/ NABK/ LFS bis einschließlich Lehrgangsjahr 2023 oder gleichwertige Grundlagenschulung
- eingesetzt in einem Katastrophenschutzstab als Sachgebietsleiter\*in oder Sachbearbeiter\*in des Sachgebietes 2 gem. FwDV 100
- einschlägige Erfahrung in o.g. Sachgebiet und gefestigte Kenntnisse der Stabsarbeit und Inhalte der FwDV 100

#### Zielgruppe

Eingesetzte Sachgebietsleiter\*in oder Sachbearbeiter\*in im Sachgebiet 2 eines Katastrophenschutzstabes gem. FwDV 100.

#### Lernziel

Vertiefen der Kenntnisse im Sachgebiet 2 eines Katastrophenschutzstabes.

#### Inhalte

Rechtsgrundlagen/Neuerungen, Aufgaben Sachgebiet 2, Übungen

#### Zeitplanung

Dauer: Beginn: Ende: 2 Tage 10:00 Uhr am ersten Tag Ende: 16:30 Uhr am letzten Tag

#### **Sonstige Hinweise**

Diese Veranstaltung ist NICHT für Führungshilfspersonal (Einsatztagebuchführung und Lagekartenführung) geeignet.

#### Es sind mitzubringen:

- FwDV 100 "Führung und Leitung im Einsatz"
- Empfehlungen für Taktische Zeichen im Bevölkerungsschutz
   Januar 2012 des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe - BBK (Downloadbereich Internetseite BBK)

#### Dauer:

2 Tage in Präsenz

#### Loy

09.03.-10.03.2026 20.04.-21.04.2026 26.10.-27.10.2026 30.11.-01.12.2026

Je Veranstaltung

22 Plätze

## Zurück

K-Fb-Stab-S3 KatS - Fortb. Stab - S3 Sachgebiet 3 "Einsatz"

#### Voraussetzung(en)

- Abschluss des Modul 3 oder
- Abgeschlossener Lehrgang "Einführung in die Stabsarbeit für KatS-Stäbe" am NLBK/ NABK/ LFS bis einschließlich Lehrgangsjahr 2023 oder gleichwertige Grundlagenschulung
- eingesetzt in einem Katastrophenschutzstab als Sachgebietsleiter\*in oder Sachbearbeiter\*in des Sachgebietes 3 gem. FwDV 100
- einschlägige Erfahrung in o.g. Sachgebiet und gefestigte Kenntnisse der Stabsarbeit und Inhalte der FwDV 100

#### Zielgruppe

Eingesetzte Sachgebietsleiter\*in oder Sachbearbeiter\*in im Sachgebiet 3 eines Katastrophenschutzstabes einer Katastrophenschutzbehörde.

#### Lernziel

Vertiefen der Kenntnisse im Sachgebiet 3 eines Katastrophenschutzstabes.

#### Inhalte

Rechtsgrundlagen/ Neuerungen, Aufgaben Sachgebiet 3, Führungsvorgang gem. FwDV 100, Lagebesprechungen

#### Zeitplanung

Dauer: Beginn: Ende: 2 Tage 10:00 Uhr am ersten Tag am letzten Tag

#### **Sonstige Hinweise**

Es sind mitzubringen:

- FwDV 100 "Führung und Leitung im Einsatz"

#### Dauer:

2 Tage in Präsenz

#### Loy

07.04.-08.04.2026 19.10.-20.10.2026

14.12.-15.12.2026

Je Veranstaltung

22 Plätze

Zurück

K-Fb-Stab-S4 KatS - Fortb. Stab - S4 Sachgebiet 4 "Versorgung"

# Voraussetzung(en)

- Abschluss des Modul 3 oder
- Abgeschlossener Lehrgang "Einführung in die Stabsarbeit für KatS-Stäbe" am NLBK/ NABK/ LFS bis einschließlich Lehrgangsjahr 2023 oder gleichwertige Grundlagenschulung
- eingesetzt in einem Katastrophenschutzstab als Sachgebietsleiter\*in oder Sachbearbeiter\*in des Sachgebietes 4 gem. FwDV 100
- einschlägige Erfahrung in o.g. Sachgebiet und gefestigte Kenntnisse der Stabsarbeit und Inhalte der FwDV 100

# Zielgruppe

Eingesetzte Sachgebietsleiter\*in oder Sachbearbeiter\*in im Sachgebiet 4 eines Katastrophenschutzstabes einer Katastrophenschutzbehörde.

#### Lernziel

Vertiefen der Kenntnisse im Sachgebiet 4 eines Katastrophenschutzstabes.

#### Inhalte

Rechtsgrundlagen/ Neuerungen, Aufgaben S4, Übungen

## Zeitplanung

Dauer: Beginn: Ende: 2 Tage 10:00 Uhr am ersten Tag Ende: 16:30 Uhr

## **Sonstige Hinweise**

Es sind mitzubringen:

- FwDV 100 "Führung und Leitung im Einsatz"

#### Dauer:

2 Tage in Präsenz

#### Loy

07.04.-08.04.2026 14.04.-15.04.2026 21.04.-22.04.2026 02.11.-03.11.2026

Je Veranstaltung 22 Plätze

Zurück

# K-Fb-Stab-S5 KatS - Fortb. Stab - S5 Sachgebiet 5 "Presse- und Medienarbeit"

# Voraussetzung(en)

- Abschluss des Modul 3 oder
- Abgeschlossener Lehrgang "Einführung in die Stabsarbeit für KatS-Stäbe" am NLBK/ NABK/ LFS bis einschließlich Lehrgangsjahr 2023 oder gleichwertige Grundlagenschulung
- eingesetzt in einem Katastrophenschutzstab als Sachgebietsleiter\*in oder Sachbearbeiter\*in des Sachgebietes 5 gem. FwDV 100
- einschlägige Erfahrung in o.g. Sachgebiet und gefestigte Kenntnisse der Stabsarbeit und Inhalte der FwDV 100

# Zielgruppe

Eingesetzte Sachgebietsleiter\*in oder Sachbearbeiter\*in im Sachgebiet 5 eines Katastrophenschutzstabes einer Katastrophenschutzbehörde.

#### Lernziel

Vertiefen der Kenntnisse im Sachgebiet 5 eines Katastrophenschutzstabes.

#### Inhalte

Rechtsgrundlagen/ Neuerungen, Aufgaben Sachgebiet 5, Umgang mit Social-Media, Presse- und Medienbetreuung und -koordination, Nutzung von Informationstelefonen

#### Zeitplanung

Dauer: Beginn: Ende: 2 Tage 10:00 Uhr am ersten Tag am letzten Tag

## **Sonstige Hinweise**

Es sind mitzubringen:

- FwDV 100 "Führung und Leitung im Einsatz"

#### Dauer:

2 Tage in Präsenz

#### Loy

01.07.-02.07.2026 20.10.-21.10.2026

Je Veranstaltung

22 Plätze

Zurück

# K-Fb-Stab-S6 KatS - Fortb. Stab - S6 Sachgebiet 6 "Info- und Kommunikationswesen"

# Voraussetzung(en)

- Abschluss des Modul 3 oder
- Abgeschlossener Lehrgang "Einführung in die Stabsarbeit für KatS-Stäbe" am NLBK/ NABK/ LFS bis einschließlich Lehrgangsjahr 2023 oder gleichwertige Grundlagenschulung
- eingesetzt in einem Katastrophenschutzstab als Sachgebietsleiter\*in oder Sachbearbeiter\*in des Sachgebietes 6 gem. FwDV 100
- einschlägige Erfahrung in o.g. Sachgebiet und gefestigte Kenntnisse der Stabsarbeit und Inhalte der FwDV 100

# Zielgruppe

Eingesetzte Sachgebietsleiter\*in oder Sachbearbeiter\*in im Sachgebiet 6 eines Katastrophenschutzstabes einer Katastrophenschutzbehörde.

#### Lernziel

Ziel ist es die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in die Lage zu versetzen die speziellen Anforderungen des Sachgebiet 6 erklären, auf die Bedürfnisse des eigenen Katastrophenschutzstabes adaptieren und spezielle Schulungsbedarfe ableiten zu können.

Daher ersetzt diese Veranstaltung nicht eine S6-Ausbildung am BABZ, sondern ist als vorstehende (!) Ergänzung zu verstehen.

#### Inhalte

Rechtsgrundlagen/ Neuerungen, Aufgaben Sachgebiet 6, Strukturierung und Führungsorganisation Sachgebiet, Kommunikationswege, Fähigkeitsbedarf

## Zeitplanung

Dauer: Beginn: Ende: 2 Tage 10:00 Uhr am ersten Tag am letzten Tag

## Sonstige Hinweise

Diese Veranstaltung ist NICHT für Führungshilfspersonal (Fernmelderinnen und Fernmelder) geeignet.

Ferner eignet er sich NICHT für Teilnehmende, welche bereits eine angefangene oder abgeschlossene S6-Ausbildung beim BABZ (o. AKNZ) absolviert haben.

#### Es sind mitzubringen:

- FwDV 100 "Führung und Leitung im Einsatz"

Dauer:

2 Tage in Präsenz

Loy

28.04.-29.04.2026 22.09.-23.09.2026

Je Veranstaltung

22 Plätze

Zurück

# K-FbFachb KatS - Fortb. Fachberater\*innen in KatS-Stäben

# Voraussetzung(en)

Benannte\*r Fachberater\*innen entsprechend den Vorgaben der entsendenden Organisation in einem KatS-Stab.

# Zielgruppe

Fachberater\*innen die in Katastrophenschutzstäben und Technischen Einsatzleitungen gem. NKatSG (§4 "Mitwirkung anderer Behörden und Stellen") eingeplant sind (z.B. Fachleute aus unterschiedlichen Ämtern, Behörden und Organisationen wie Gesundheitsämtern, Veterinärämtern, Bauämtern, Energieversorgern, Ver- und Entsorgungsbetrieben, Stadtwerken, Telekommunikationsanbietern).

#### Lernziel

Die Teilnehmenden sollen befähigt werden, als Fachberater in einem Stab gem. NKatSG mitzuarbeiten. Ein Schwerpunkt liegt auf den rechtlichen und organisatorischen Besonderheiten in Niedersachsen.

#### Inhalte

Aufbau und Funktionalität eines Stabes, NKatSG, Erlasse und Verordnungen im KatS in Niedersachen, Aufgabe der Fachberatung

#### Veranstaltungsformate

#### E-Learning

Der Lerninhalt wird Ihnen in digitaler Form auf der Lernplatzform des NLBK zur Verfügung gestellt und ist nach Anmeldung und Freischaltung unmittelbar verfügbar. Sofort können die teilnehmenden Personen den Lerninhalt eigenständig bearbeiten. Dadurch ist es möglich selbst zu entscheiden, wann welche Inhalte bearbeitet werden. Es ist auch möglich, dies mehrmalig zu tun.

#### **Dauer**

Der Inhalt ist so ausgelegt, dass er innerhalb eines Arbeitstages (8 Zeitstunden) abgearbeitet werden kann.

## Freistellungsregelung

Für Helferinnen und Helfer im Katastrophenschutz besteht grundsätzlich ein Freistellungsanspruch gemäß § 17 des Nds. Katastrophenschutzgesetzes.

#### **Sonstige Hinweise**

Personen, welche einen Lehrgang "Einführung in die Stabsarbeit" besucht haben, benötigen diese Fortbildung nicht.

Zurück

# K-TStabEx und K-TStabIn KatS-Stabstraining für Katastrophenschutzstäbe oder TEL

# Voraussetzung(en)

#### a) Stabstraining für Katastrophenschutzstäbe

Die Katastrophenschutzstäbe sollten sich aus folgenden Funktionen zusammensetzen:

- Leitung des Stabes
- Sichtung
- Sachgebiete 1 6
- Führungshilfspersonal (Lagekartenführung, Einsatztagebuch, Botendienst)
- Fachberater\*innen und Verbindungspersonen/ -beamte\*innen (THW, Brandschutz, Sanitätsdienst, Polizei, Bundeswehr)
- Fernmeldebetriebsstelle (nicht bei Beschulung am Standort Loy) Für eine vollständige Besetzung der Katastrophenschutzstäbe ist zu sorgen. Alle teilnehmenden Stabsmitglieder müssen über eine Grundausbildung verfügen (Lehrgang "Einführung in die Stabsarbeit für Katastrophenschutzstäbe" am NLBK od. gleichwertig).

## b) Stabstraining Technische Einsatzleitung

Teilnahme als geschlossene, vollständig besetzte und ausgebildete Technische Einsatzleitung einer Katastrophenschutzbehörde gem. NKatSG.

Die Technische Einsatzleitung sollte sich aus folgenden Funktionen zusammensetzen und mindestens die Führungsstufe C gem. FwDV 100 abbilden. Teilnehmende Führungsassistentinnen und Führungsassistenten (Leitung, Sachgebiete, Sichtung) aus Hilfsorganisationen oder der Feuerwehr haben den Lehrgang "Verbandsführer" erfolgreich abgeschlossen.

- Leitung der Technischen Einsatzleitung
- Sichtung
- Sachgebiete 1 6
- Führungshilfspersonal (Lagekartenführung, Einsatztagebuch, Botendienst)
- Fachberater\*innen und Verbindungspersonen/ -beamte\*innen

Die Übung sollte unbedingt in einer ortsfesten Befehlsstelle durchgeführt werden.

#### Variante 1

Dreitägiges Training am Standort der unteren Katastrophenschutzbehörde in den eigenen Räumen und mit eigenen Führungs- sowie Kommunikationsmitteln.

Geübt wird anhand eines Szenarios im Bezirk der übenden unteren Katastrophenschutzbehörde unter Berücksichtigung der regionalen Gegebenheiten.

#### Variante 2

Dreitägiges Training am NLBK Standort Loy. Die Teilnehmerzahl für Veranstaltungen am Akademie Standort Loy ist begrenzt auf 25 Teilnehmende.

Geübt wird anhand eines Szenarios in einem für die übende untere Katastrophenschutzbehörde fremden Bezirk.

#### Zielgruppe

- a) Komplette Katastrophenschutzstäbe der Katastrophenschutzbehörden.
- b) Komplette Stäbe "Technische Einsatzleitung" der unteren Katastrophenschutzbehörden.

#### Dauer:

3 Tage in Präsenz

Loy

Termine auf Anfrage

# Vor Ort bei einer unteren KatS-Behörde

Die Termine werden den unteren KatS-Behörden in regelmäßigem Rhythmus durch das NLBK angeboten. Eine separate Warteliste für Nachrücker wird geführt.

Je Veranstaltung Loy 25 Plätze vor Ort 30 Plätze

#### Lernziel

Ziel der Ausbildung ist das Trainieren der Stabsarbeit, der Zusammenarbeit mit über- und untergeordneten Stellen und das Abwehren von Großschadenslagen und Katastrophenereignissen durch einen Katastrophenschutzstab oder einer Technischen Einsatzleitung.

#### Inhalte

In beiden Varianten wird in der dreitägigen Fortbildung der Katastrophenschutzstab oder die Technische Einsatzleitung einer Katastrophenschutzbehörde mit einem definierten Szenario beübt. Die Übung ersetzt keine Grundlagenschulung. Es kann lediglich eine Stabsschicht beübt werden, ein Schichtwechsel ist nicht möglich.

#### Hinweise zur Vorbereitung

Sofern ein Stabstraining gebucht wird, entsteht automatisch der Bedarf einer 2-tägigen Veranstaltung zur Vorbereitung der Übung. Diese Veranstaltung findet am NLBK in Loy statt. Dazu sind seitens der übenden Behörde ca. 7-10 Personen zur Übungsvorbereitung und Unterweisung zur Übungsunterstützung zu entsenden.

## **Sonstige Hinweise**

Die Übung findet in den Räumlichkeiten der unteren Katastrophenschutzbehörde statt (Variante 1). Dieses Training ist keine Grundschulung und auch nicht als Ersatz dafür angelegt.

Bei Interesse eines Stabstrainings erhalten Sie von uns automatisch eine Informationsbroschüre zur Klärung sämtlicher organisatorischen Fragen.

Zurück

# K-LtrPSNV Pilotlehrgang KatS - Leiter PSNV

# Voraussetzung(en)

- Abgeschlossene PSNV B und E Ausbildung
- Abgeschlossene Ausbildung zum Gruppenführer PSNV (HiOrg oder Feuerwehr)

**ODER** 

- Systemverantwortliche/ Koordinatoren/ Leitende Notfallseelsorgende (Kirchen)
- BOS-Sprechfunkausbildung

# Zielgruppe

Personen die zur Leitung von Einsatzabschnitten PSNV unterhalb einer Einsatzleitung der zuständigen Gefahrenabwehrbehörde eingesetzt werden sollen oder isolierte PSNV-Einsätze mit mehr als einer PSNV Staffel an der Einsatzstelle in eigener Verantwortung der Organisation leiten sollen.

## Lernziel

Die Teilnehmenden sollen befähigt werden, als Leiter Psychosoziale Notfallversorgung (PSNV) die Maßnahmen der PSNV im Einsatzgebiet zu Führen und zu Koordinieren. Insbesondere die rechtlichen und organisatorischen Unterschiede zwischen unterschiedlichen Einsatzszenarien (Polizei, Rettungsdienst, Feuerwehr, KatS) sind den TN bewusst.

#### Inhalte

Rechtsgrundlagen, Führungssystem und Einbindung in die Führungsorganisation gem. FwDV100 mit Einführungserlass Niedersachsen, Führungsmittel, Aufgaben als PSNV Leitung, Menschenführung, PSNV in besonderen Lagen (CBRN, Polizei, Katastrophenschutz), Umgang mit Presse und Medien

#### Praxis:

Praktische Übungen mit Einsatzszenarien

#### Persönliche Ausrüstung

- Feuerwehrdienstkleidung bzw. Dienstkleidung der entsendenden Organisation und
- persönliche Schutzausrüstung gem. den Bestimmungen der entsendenden Organisation; mindestens Sicherheitsschuhwerk und wetterfeste Bekleidung

## Freistellungsregelung

## **Sonstige Hinweise**

Es sind mitzubringen:

- FwDV 100 (digital oder analog)
- Ggf. vorhandene Checklisten o.ä.
- PSNV Einsatzmaterialien

#### Dauer:

4 Tag in Präsenz

#### Loy

23.03.-26.03.2026 08.06.-11.06.2026

Je Veranstaltung

16 Plätze

Zurück

# K-FBerPSNV Pilotlehrgang KatS - Fachberater PSNV

# Voraussetzung(en)

- abgeschlossene Ausbildung zum Leiter PSNV

## Zielgruppe

Personen die als Fachberater PSNV in Stäbe und technische Einsatzleitungen nach NKatSG oder stabsmäßig arbeitende Einsatzleitungen gem. NBrandSchG entsandt werden.

#### Lernziel

Die Teilnehmenden sollen befähigt werden, als Fachberater Psychosoziale Notfallversorgung in einem Katastrophenschutzstab oder einer Technischen Einsatzleitung gem. NKatSG mitzuarbeiten. Ein Schwerpunkt liegt auf den rechtlichen und organisatorischen Besonderheiten in Niedersachsen sowie die Abgrenzung zu Stabsmodellen und Varianten anderer Bundesländer. Weiterhin soll die Rolle eines Fachberaters zur Rolle der führenden Einsatzkraft klar abgegrenzt werden.

#### Inhalte

Rechtsgrundlagen, Führungssystem und Einbindung in die Führungsorganisation gem. FwDV100 mit Einführungserlass Niedersachsen, Aufgaben eines Fachberaters.

#### Praxis:

Stabssimulation

## Persönliche Ausrüstung

- Feuerwehrdienstkleidung bzw. Dienstkleidung der entsendenden Organisation und
- persönliche Schutzausrüstung gem. den gesetzlichen Bestimmungen

## Freistellungsregelung

## **Sonstige Hinweise**

Es sind mitzubringen:

- FwDV 100 "Führung und Leitung im Einsatz"

Zurück

#### Dauer:

2 Tage in Präsenz

#### Loy

10.-11.08.2026

Je Veranstaltung

16 Plätze

# K-FüKom KatS - Führung und Kommunikation (Lehrgang Führungszüge Land)

# Voraussetzung(en)

- Qualifikationsniveau gem. Aufstellungs- Und Betriebskonzept der Führungszüge Land, je nach Position
- Mitarbeit in einer Einheit "Führungszug-Land"

## Zielgruppe

Mitwirkende in der Katastrophenschutzeinheit "Führungszüge-Land"

#### Lernziel

Befähigung zur Mitarbeit in einer Führungseinheit mit Einsatzoption auf administrativ-organisatorisch oder operativ-taktischer Ebene in Zusammenarbeit mit kommunalen oder Labdesbehörden.

#### Inhalte

Inhalte mit unterschiedlichen Schwerpunkten variieren. Die Themen werden im Vorfeld den Einheitsführungen bekannt gegeben.

Allgemeinde Inhalte sind:

- Führen mit de FüZ-L in der Führungsstufen D
- Rechtsgrundlagen KatS (Niedersachsen)
- Fähigkeiten FüZ-L (Möglichkeiten und Grenzen)
- Übung: Aufbau und Betrieb mit unterschiedlichen Rahmenbedingungen
- Best practice und Austausch

## Persönliche Ausrüstung

- Dienstbekleidung der entsendenden Katastrophenschutzeinheit und
- Persönliche Schutzausrüstung gem. den gesetzlichen Bestimmungen

# Freistellungsregelung

Für Einsatzkräfte des Landes im Rahmen der zentralen Landeseinheiten und der mobilen Führungsstäbe nach § 12 NKatSG besteht in Verbindung mit dem § 17 NKatSG grundsätzlich ein Freistellungsanspruch.

# **Sonstige Hinweise**

Es sind mitzubringen die FwDV 100 "Führung und Leitung im Einsatz"

<u>Zurück</u>

#### Dauer:

5 Tage in Präsenz

#### Loy

02.02.-06.02.2026

Je Veranstaltung

22 Plätze

# K-VF KatS - Verbandsführer Katastrophenschutz

# Voraussetzung(en)

Abgeschlossene Führungsausbildung "Zugführer" in einer Hilfsorganisation.

# Zielgruppe

Eingesetzte Verbandsführer einer Katastrophenschutzeinheit des Landes Niedersachsen, die durch einen Verbandsführer geführt werden, insbesondere der Landeseinheiten Behandlungsplatz 50 oder Betreuungsplatz 500 oder einer Medizinischen Task Force (MTF) des Landes Niedersachsen.

Führungskräfte der Hilfsorganisationen, die bei den unteren Katastrophenschutzbehörden, die in den nach §§ 9 und 22 NKatSG vorbereitend gebildeten Technischen Einsatzleitungen (als operativ-taktische Komponente) die zugewiesenen Einsatzkräfte im Katastrophenfall führen.

#### Lernziel

Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zum Führen von Einheiten über dem erweiterten Zug (Führungsstufe C: Führen mit einer Führungsgruppe) sowie zur Leitung auch von Einsatzabschnitten gem. FwDV 100.

#### Inhalte

Rechtsgrundlagen, Führungssystem, Führungsorganisation, Führungsvorgang/ Arbeiten in und mit der Führungsgruppe, Führungsmittel, Öffentlichkeitsarbeit, Anlegen von Übungen.

#### Persönliche Ausrüstung

Dienstbekleidung oder zivile Kleidung je nach Vorgabe der Hilfsorganisationen bzw. Katastrophenschutzbehörde. Einsatzbekleidung ist nicht erforderlich.

## Zeitplanung

Dauer: Beginn: Ende: 5 Tage 10:00 Uhr am ersten Tag am letzten Tag

#### Freistellungsregelung

Für Helferinnen und Helfer im Katastrophenschutz besteht grundsätzlich ein Freistellungsanspruch gemäß § 17 des NKatSG. Es sind die Hinweise zur VF-Ausbildung in Niedersachsen vom 11.06.2019/ 36.16-14450 zu beachten.

#### **Sonstige Hinweise**

Es sind mitzubringen:

- FwDV 100 "Führung und Leitung im Einsatz"
- Empfehlungen für Taktische Zeichen im Bevölkerungsschutz Januar 2012 des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe - BBK (Downloadbereich Internetseite BBK)

Der Lehrgang ist nicht für Angehörige der Feuerwehr geeignet, da er speziell auf die Belange der Hilfsorganisationen zugeschnitten ist und daher nicht als Voraussetzung zur Teilnahme am Lehrgang "Einführung in die Stabsarbeit nach FwDV 2" berechtigt.

<u>Zurück</u>

#### Dauer:

5 Tage in Präsenz

#### Loy

16.11.-20.11.2026

Sofern eine Teilnahme an diesem Termin nicht möglich ist, so stehen auf Anfrage begrenzte Kontingente im Verbandsführer Feuerwehr zur Verfügung. VF

Je Veranstaltung 22 Plätze

# K-ABC-Erk KatS - ABC - Erkundung

# Voraussetzung(en)

- erfolgreich abgeschlossener Lehrgang "ABC-Einsatz"
- gültige Eignungsbeurteilung Atemschutzgeräte "E ASG (Eignung)" nach den DGUV Empfehlungen für arbeitsmedizinische Beratungen und Untersuchungen
- Vergleichbare Ausbildungsvoraussetzungen für Nicht-Feuerwehrangehörige, die Abstimmung erfolgt im Einzelfall
- Bestätigung der Katastrophenschutzbehörde über die Zugehörigkeit zur Doppelbesatzung eines bundeseigenen CBRN-Erk-Fahrzeuges Die Bescheinigungen sind mitzubringen.

# Zielgruppe

Mitglieder einer Doppelbesatzung eines bundeseigenen CBRN-ErkW.

#### Lernziel

Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zur Bedienung und zum Betrieb des ABC-Erkundungskraftwagens.

#### Inhalte

Einsatzlehre, Fahrzeugkunde, Radioaktive Stoffe, Biologische Agenzien, Chemische Agenzien, ABC-Erkundung

## Persönliche Ausrüstung

- Feuerwehrdienstkleidung und
- persönliche Schutzausrüstung gem. den gesetzlichen Bestimmungen
- FwDV 500 "Einheiten im ABC-Einsatz" (s. Downloadbereich)

## Freistellungsregelung

Es besteht grundsätzlich ein Freistellungsanspruch gemäß § 12 Abs. 3 des Nds. Brandschutzgesetzes.

## **Sonstige Hinweise**

Der Führer der taktischen Einheit ABC-Erkundung (zzgl. 100% Reserve im Sinne der Doppelbesatzung) muss den Lehrgang "Führen im ABC-Einsatz" besuchen.

Zu Übungszwecken ist das standorteigene Fahrzeug (CBRN-Erkunder) mitzubringen, unabhängig davon, ob es sich um ein Fahrzeug der alten oder neuen Generation handelt.

# <u>Zurück</u>

#### **Dauer**

5 Tage in Präsenz

#### Loy

09.03.-13.03.2026 13.04.-17.04.2026 04.05.-08.05.2026 18.05.-22.05.2026 15.06.-19.06.2026 03.08.-07.08.2026 31.08.-04.09.2026

Je Veranstaltung

18 Plätze

# K-ABC-D.P KatS - ABC - Dekontamination

# Voraussetzung(en)

- erfolgreich abgeschlossener Lehrgang "ABC-Einsatz"
- gültige Eignungsbeurteilung Atemschutzgeräte "E ASG (Eignung)" nach den DGUV Empfehlungen für arbeitsmedizinische Beratungen und Untersuchungen
- Vergleichbare Ausbildungsvoraussetzungen für Nicht-Feuerwehrangehörige, die Abstimmung erfolgt im Einzelfall
- Bestätigung der Katastrophenschutzbehörde über die Zugehörigkeit zur Doppelbesatzung eines bundeseigenen GW Dekon P1/2 Fahrzeuggeneration

Die Bescheinigungen sind mitzubringen.

# Zielgruppe

Mitglieder einer Doppelbesatzung eines bundeseigenen GW Dekon P1/2 Fahrzeuggeneration.

## Lernziel

Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zur Handhabung der Fahrzeuge und Geräte der Einheit CBRN-Dekontamination Personen.

#### Inhalte

Einsatzlehre, Dekontamination, Fahrzeug- und Gerätekunde, Aufbau und Betrieb von Dekontaminationsstellen, Desinfektion GW Dekon P Anlage, rechtliche Grundlagen, Trinkwasserverordnung, Einsatzauftrag innerhalb des Aufgabenbereiches ABC-Schutz.

## Persönliche Ausrüstung

- Feuerwehrdienstkleidung und
- persönliche Schutzausrüstung gem. den gesetzlichen Bestimmungen.
- FwDV 500 "Einheiten im ABC-Einsatz"

## Freistellungsregelung

Es besteht grundsätzlich ein Freistellungsanspruch gemäß § 12 Abs. 3 des Nds. Brandschutzgesetzes.

## **Sonstige Hinweise**

Der Führer der taktischen Einheit CBRN-Dekontamination P (zzgl. 100% Reserve im Sinne der Doppelbesatzung) muss den Lehrgang "Führen im ABC-Einsatz" besuchen.

#### **Dauer**

5 Tage in Präsenz

#### Loy

16.03.-20.03.2026

17.08.-21.08.2026

14.09.-18.09.2026

28.09.-02.10.2026

12.10.-16.10.2026

Je Veranstaltung

18 Plätze

**Zurück** 

# K-Fb-ErkG KatS - Fortb. CBRN-Erkunder "Gerätebedienung"

# Voraussetzung(en)

- erfolgreich abgeschlossener Lehrgang "ABC-Erkundung" oder
- erfolgreich abgeschlossener Lehrgang "Dekon P"
- Vergleichbare Ausbildungsvoraussetzungen für Nicht-Feuerwehrangehörige, die Abstimmung erfolgt im Einzelfall
- Bestätigung der Katastrophenschutzbehörde über die Zugehörigkeit zur Doppelbesatzung eines CBRN-ErkW oder Dekon P

Die Bescheinigungen sind mitzubringen.

# Zielgruppe

Mitglieder einer Doppelbesatzung eines CBRN-ErkW oder -DekonP.

#### Lernziel

Ziel der Ausbildung ist die Vertiefung der Kenntnisse der Messgeräte, insbesondere in Bezug auf deren Bedienung und Einsatzmöglichkeiten.

#### Inhalte

Einsatzlehre, Fahrzeugkunde, CBRN-Erkundung, Einsatzübungen

## Persönliche Ausrüstung

- Feuerwehrdienstkleidung und
- persönliche Schutzausrüstung gem. den gesetzlichen Bestimmungen
- FwDV 500 "Einheiten im ABC-Einsatz"

## Freistellungsregelung

Es besteht grundsätzlich ein Freistellungsanspruch gemäß  $\S$  12 Abs. 3 des Nds. Brandschutzgesetzes.

#### Sonstige Hinweise

Zu Übungszwecken ist das standorteigene Fahrzeug CBRN-Erkunder mitzubringen.

#### Dauer

3 Tage in Präsenz

#### Loy

Keine Termine

Je Veranstaltung

16 Plätze

Zurück

# K-FbSbK KatS - Fortb. für Sachbearbeiter\*innen in der KatS-Behörde

# Voraussetzung(en)

KatS-Sachbearbeiter\*in einer Katastrophenschutzbehörde, Kenntnisse und Grundwissen im Bereich Katastrophenschutz Nds und Stabsarbeit

# Zielgruppe

Dienstposten als Sachgebietsleiter\*in oder Sachbearbeiter\*in im Bereich Katastrophenschutz in einer Katastrophenschutzbehörde

#### Lernziel

Ziel der Fortbildung ist eine sichere Handlungskompetenz im eigenen Zuständigkeitsbereich zu erzielen, sowie Informationen über aktuelle Themen des Katastrophenschutzes zu erhalten.

Des Weiteren soll das Netzwerk unter den Sachbearbeitern im Katastrophenschutz gefördert werden.

#### Inhalte

Die Themen der Fortbildung werden jährlich aktualisiert und kurzfristig den aktuellen Bedürfnissen angepasst. Die Inhalte für 2026 werden mit Hinweisschreiben zur Veranstaltung an die unteren Katastrophenschutzbehörden bekanntgegeben.

## Sonstige Hinweise

Es sind mitzubringen:

- digitales Endgerät (Zugriff auf Unterlagen)

#### **Dauer**

2 Tage in Präsenz

#### Loy

29.04.-30.04.2026

Je Veranstaltung 80 Plätze

Zurück

# K-FbHWS KatS - Fortb. Hochwasserschutz

# Voraussetzung(en)

Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang "Gruppenführer".

## Zielgruppe

Gruppen- und Zugführer

#### Lernziel

Ziel der Ausbildung ist die Vermittlung grundlegender und einsatzrelevanter Besonderheiten im Bereich Hochwasserschutz und Deichverteidigung.

#### Inhalte

Ursachen von Sturmflut- und Hochwasserlagen, Aufbau des Deiches/ Entstehung von Deichbrüchen, Behörden und Institutionen für den Deichschutz, Erfahrungsaustausch, Sandsackbefüllung - Methoden und Möglichkeiten, Verlegetechniken bei der Deichsicherung in Theorie und Praxis, Aufbau und Funktion mobiler Hochwasserschutzsysteme

# Persönliche Ausrüstung

Für Feuerwehrangehörige:

- Feuerwehrdienstkleidung und
- persönliche Schutzausrüstung gem. den gesetzlichen Bestimmungen

Für Angehörige einer Hilfsorganisation:

- Dienstbekleidung oder zivile Kleidung je nach Vorgabe der Hilfsorganisationen bzw. Katastrophenschutzbehörde
- Persönliche Schutzausrüstung

## Freistellungsregelung

Für Feuerwehrangehörige besteht grundsätzlich ein Freistellungsanspruch gemäß § 12 Abs. 3 des Nds. Brandschutzgesetzes. Für Helferinnen und Helfer im Katastrophenschutz besteht grundsätzlich ein Freistellungsanspruch gemäß § 17 des Nds. Katastrophenschutzgesetzes.

# **Sonstige Hinweise**

#### **Dauer**

2 Tage in Präsenz

#### Loy

09.09.-10.09.2026 14.09.-15.09.2026 16.09.-17.09.2026 12.10.-13.10.2026 14.10.-15.10.2026

Je Veranstaltung 20 Plätze

26.10.-27.10.2026

Zurück

# K-NEA63/80 KatS - Fortb. Netzersatzanlagen 63/80 kVA

# Voraussetzung(en)

Erfolgreiche Teilnahme am Vorbereitungsmodul NEA. das Onlinemodul NEA wird vom NLBK auf der Lernplattform Stud.IP bereitgestellt.

Bei Hilfsorganisationen: Abgeschlossene Fachdienstausbildung (Technik und Sicherheit oder vergleichbar).

Bei Feuerwehren: Mindestens MGA Qualifikationsstufe 1.

Berufliche Ausbildung im Bereich der Elektrotechnik wünschenswert. Die Abstimmung zu vergleichbaren Ausbildungen erfolgt im Einzelfall.

# Zielgruppe

Besatzung einer durch das Land Niedersachsen gelieferten Netzersatzlage 63 oder 80 kVA.

#### Dauer

1 Tag in Präsenz

#### Celle

04.05.2026

12.05.2026

03.08.2026

#### Loy

23.02.2026

08.06.2026

Je Veranstaltung 16 Plätze

#### Lernziel

Befähigung zum Umgang und Betrieb der Netzersatzanlagen.

#### Inhalte

Sicherheitsunterweisung, Betrieb Netzersatzanlage, Inselbetrieb, Einspeisung von Gebäuden, Wartung und Pflege.

## Persönliche Ausrüstung

Persönliche Schutzausrüstung gem. den gesetzlichen Bestimmungen der jeweiligen Organisation.

## Freistellungsregelung

Für Feuerwehrangehörige besteht grundsätzlich ein Freistellungsanspruch gemäß § 12 Abs. 3 des Nds. Brandschutzgesetzes. Für Helferinnen und Helfer im Katastrophenschutz besteht grundsätzlich ein Freistellungsanspruch gemäß § 17 des Nds. Katastrophenschutzgesetzes.

## **Sonstige Hinweise**

Zurück

# K-NEA250 KatS - Fortb. Netzersatzanlagen 250 kVA

# Voraussetzung(en)

Bei Hilfsorganisationen: Abgeschlossene Fachdienstausbildung (Technik und Sicherheit oder vergleichbar).

Bei Feuerwehren: Mindestens MGA Qualifikationsstufe 1.

Berufliche Ausbildung im Bereich der Elektrotechnik (Elektrofachkraft). Die Abstimmung zu vergleichbaren Ausbildungen erfolgt im Einzelfall.

# Zielgruppe

Besatzung einer durch das Land Niedersachsen gelieferten Netzersatzlage 250 kVA.

# Lernziel

Befähigung zum Umgang und Betrieb der Netzersatzanlagen.

#### Inhalte

Sicherheitsunterweisung, Betrieb Netzersatzanlage, Inselbetrieb, Einspeisung von elektrischen Infrastrukturen, Wartung und Pflege.

## Persönliche Ausrüstung

Persönliche Schutzausrüstung gem. den gesetzlichen Bestimmungen der jeweiligen Organisation.

# Freistellungsregelung

Für Feuerwehrangehörige besteht grundsätzlich ein Freistellungsanspruch gemäß § 12 Abs. 3 des Nds. Brandschutzgesetzes. Für Helferinnen und Helfer im Katastrophenschutz besteht grundsätzlich ein Freistellungsanspruch gemäß § 17 des Nds. Katastrophenschutzgesetzes.

# **Sonstige Hinweise**

#### **Dauer**

3 Tage in Präsenz

#### Celle

02.09.2026

19.11.2026

Je Veranstaltung 16 Plätze

Zurück

# Fortbildung für Gruppenführer

# Voraussetzung(en)

- erfolgreich abgeschlossener Lehrgang "Gruppenführer"

# Zielgruppe

Gruppenführer, bei denen die Gruppenführerausbildung schon mind. 5 Jahre zurück liegt und die ihre Kenntnisse wieder auffrischen wollen.

## Lernziel

Verfestigung der Gruppenführerkenntnisse

#### Inhalte

Einsatztaktik, Planübungen, Taktische Aufgaben und medienunterstützte Übungen zur Brandbekämpfung und zur Hilfeleistung, Einsatzübungen, aktuelle Themen

# Persönliche Ausrüstung

- Feuerwehrdienstkleidung und
- persönliche Schutzausrüstung gem. den gesetzlichen Bestimmungen

## Freistellungsregelung

Es besteht grundsätzlich ein Freistellungsanspruch gemäß § 12 Abs. 3 des Nds. Brandschutzgesetzes.

# **Sonstige Hinweise**

#### **Dauer**

3 Tage in Präsenz

#### Celle Scheuen

07.04.-09.04.2026 36

08.04.-10.04.2026 36

28.04.-30.04.2026 36

11.05.-13.05.2026 36 x2

17.11.-19.11.2026 36

#### Loy

Keine Termine

**Zurück** 

# Fortbildung für Zugführer

# Voraussetzung(en)

erfolgreich abgeschlossener Lehrgang "Zugführer"

# Zielgruppe

Zugführer, bei denen die Zugführerausbildung schon mind. 5 Jahre zurück liegt und die ihre Kenntnisse wieder auffrischen wollen.

#### Lernziel

Verfestigung der Zugführerkenntnisse

#### Inhalte

Einsatztaktik, Planübungen, Taktische Aufgaben und medienunterstützte Übungen zur Brandbekämpfung und zur Hilfeleistung, aktuelle Themen

# Persönliche Ausrüstung

- Feuerwehrdienstkleidung gem. den gesetzlichen Bestimmungen.

## Freistellungsregelung

Es besteht grundsätzlich ein Freistellungsanspruch gemäß § 12 Abs. 3 des Nds. Brandschutzgesetzes.

## **Sonstige Hinweise**

#### **Dauer**

3 Tage in Präsenz

#### Celle

07.04.-09.04.2026 24 27.04.-29.04.2026 24 11.05.-13.05.2026 24 26.10.-28.10.2026 24 **Loy** 

07.04.-09.04.2026 25 27.04.-29.04.2026 25

**Zurück** 

# GFFF-V M-C GFFF-V Modul C (Grundschulung)

# Voraussetzung(en)

- Mitglied oder kommunales Ergänzungspersonal einer GFFF-V Einheit
- Erfolgreiche Teilnahme an der Online-Grundschulung Vegetationsbrandbekämpfung des NLBK

## Zielgruppe

Mitglieder der Niedersächsischen GFFF-V Einheiten oder deren kommunales Ergänzungspersonal

## Lernziel

Ziel der Veranstaltung ist das erforderliche Grundwissen zur Arbeit in der entsprechenden Landeseinheit zu vermitteln.

#### Inhalte

#### Grundschulung

- Grundlagen Arbeit in der GFFF-V Einheit
- Persönliche Schutzausrüstung
- Grundbegriffe
- Möglichkeiten der Vegetationsbrandbekämpfung
- Kontrollschwellen
- Löschtechniken
- Brandverhalten / Gefahren / Prognose des Brandverhaltens
- LACES Regel

## Persönliche Ausrüstung

- Für die teilpraktische Ausbildung ist Schutzbekleidung für die Brandbekämpfung im Freien mitzuführen.
- Feuerwehrdienstkleidung gem. den gesetzlichen Bestimmungen.

## Freistellungsregelung

Es besteht grundsätzlich ein Freistellungsanspruch gemäß § 12 Abs. 3 des Nds. Brandschutzgesetzes.

# **Sonstige Hinweise**

Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung ist Mitgliedern der Niedersächsischen GFFF-V Einheiten sowie kommunalem Ergänzungspersonal vorbehalten. Die Anmeldung erfolgt über FeuerON. Bei der Anmeldung ist in den Notizen die GFFF-V Einheit zu benennen für die die Anmeldung erfolgt.

**Zurück** 

#### **Dauer**

1 Tag in Präsenz

Celle - Scheuen

Scheuen

Keine Termine

# GFFF-GF GFFF-V Landeseinheiten (Grundschulung für Gruppenführer)

# Voraussetzung(en)

- Mitglied oder kommunales Ergänzungspersonal einer GFFF-V Einheit
- Erfolgreiche abgeschlossener Lehrgang "Gruppenführer"
- Erfolgreiche Teilnahme an der Grundschulung GFFF-V des NLBK

# Zielgruppe

Mitglieder der Niedersächsischen GFFF-V Einheiten oder deren kommunales Ergänzungspersonal

#### Lernziel

Ziel der Veranstaltung ist die Befähigung zum Führen einer GFFF-V Teileinheit auf Gruppenführerebene.

## Inhalte

### Grundschulung

- Einsatztaktische Grundregeln
- Zuständigkeiten im Einsatz
- Einsatztaktik und -technik abwägen
- Einsatz innerhalb eines Zuges
- Vertiefung von LACES
- Umgang mit Gefahrensituationen
- Anwendung der Festlegungen der FwDV 100 im Einsatz eines GFFF-V Moduls

## Persönliche Ausrüstung

- Für die teilpraktische Ausbildung ist die für die Einheit gestellte bzw. Schutzbekleidung für die Brandbekämpfung im Freien mitzuführen.
- Feuerwehrdienstkleidung gem. den gesetzlichen Bestimmungen.

## Freistellungsregelung

Es besteht grundsätzlich ein Freistellungsanspruch gemäß § 12 Abs. 3 des Nds. Brandschutzgesetzes.

## **Sonstige Hinweise**

Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung ist Mitgliedern der Niedersächsischen GFFF-V Einheiten sowie kommunalem Ergänzungspersonal vorbehalten. Die Anmeldung erfolgt über FeuerON. Bei der Anmeldung ist in den Notizen die GFFF-V Einheit zu benennen für die die Anmeldung erfolgt.

<u>Zurück</u>

#### Dauer

2 Tage in Präsenz

Celle - Scheuen

16.03.-17.03.2026 16

# GFFF-ZF GFFF-V Landeseinheiten (Grundschulung für Zugführer)

# Voraussetzung(en)

- Mitglied oder kommunales Ergänzungspersonal einer GFFF-V Einheit
- Erfolgreiche Teilnahme an der Grundschulung GFFF-V des NLBK
- Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang "Zugführer" nach FwDV 2

# Zielgruppe

Mitglieder der Niedersächsischen GFFF-V Einheiten oder deren kommunales Ergänzungspersonal

#### Lernziel

Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zum Führen einer GFFF-V Einheit auf Zugführerebene.

#### Inhalte

- Zuständigkeiten im Einsatz
- Einsatztaktik und -technik abwägen
- Einsatz eines GFFF-V Moduls
- Einsatz im Ausland
- Umgang mit Gefahrensituationen
- Anwendung der Festlegungen der FwDV 100 im Einsatz einer GFFF-V Moduls

## Persönliche Ausrüstung

- Für die teilpraktische Ausbildung ist die für die Einheit gestellte bzw. Schutzbekleidung für die Brandbekämpfung im Freien mitzuführen.
- Feuerwehrdienstkleidung gem. den gesetzlichen Bestimmungen.

## Freistellungsregelung

Es besteht grundsätzlich ein Freistellungsanspruch gemäß § 12 Abs. 3 des Nds. Brandschutzgesetzes.

## **Sonstige Hinweise**

Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung ist Mitgliedern der Niedersächsischen GFFF-V Einheiten sowie kommunalem Ergänzungspersonal vorbehalten. Die Anmeldung erfolgt über FeuerON. Bei der Anmeldung ist in den Notizen die GFFF-V Einheit zu benennen für die die Anmeldung erfolgt.

<u>Zurück</u>

#### **Dauer**

2 Tage in Präsenz

#### Celle

07.04.-08.04.2026 16 27.04.-28.04.2026 16

# Brandbekämpfung und Hilfeleistung auf Bahnanlagen

# Voraussetzung(en)

- erfolgreich abgeschlossener Lehrgang "Gruppenführer"
- erfolgreich abgeschlossener Lehrgang "Technische Hilfeleistung"

# Zielgruppe

Gruppenführer aus Feuerwehren mit Bahnanlagen einschließlich der Feuerwehren die zur Nachbarschaftshilfe gem. AAO alarmiert werden.

#### Lernziel

Ziel der Ausbildung ist die Vermittlung grundlegender und einsatzrelevanter Besonderheiten auf Bahnanlagen bei Brand-, Technischer Hilfeleistungs- und Rettungseinsätzen.

#### Inhalte

Grundlagen bei Einsätzen auf Bahnanlagen, Bahnanlagen und Schienenfahrzeuge, Brandbekämpfung, Technische Hilfeleistung und Rettung

# Persönliche Ausrüstung

- Feuerwehrdienstkleidung und
- persönliche Schutzausrüstung gem. den gesetzlichen Bestimmungen

## Freistellungsregelung

Es besteht grundsätzlich ein Freistellungsanspruch gemäß § 12 Abs. 3 des Nds. Brandschutzgesetzes.

# **Sonstige Hinweise**

#### Dauer

2 Tage in Präsenz

#### Celle-Scheuen

08.04.-09.04.2026 22 11.05.-12.05.2026 22

Zurück

# Fortbildung für Leiter einer Feuerwehr

# Voraussetzung(en)

- erfolgreich abgeschlossener Lehrgang "Leiter einer Feuerwehr"

# Zielgruppe

Leiter einer Feuerwehr sowie deren Stellvertreter, bei denen der Lehrgang "Leiter einer Feuerwehr" schon mind. 5 Jahre zurück liegt und die ihre Kenntnisse wieder auffrischen wollen. Diese Fortbildung richtet sich im Besonderen an die Zielgruppe, die den Lehrgang "Leiter einer Feuerwehr" in seiner früheren zweitägigen Form besucht hat.

#### Lernziel

Festigung bzw. Erweiterung der Kenntnisse

#### Inhalte

Ausbildung in der Feuerwehr, Haushaltswesen und Beschaffung, Personalführung und Personalmanagement, Einsatzleitung, Soziale Fürsorge, aktuelle Themen

## Persönliche Ausrüstung

Feuerwehrdienstkleidung gem. den gesetzlichen Bestimmungen.

## Freistellungsregelung

Es besteht grundsätzlich ein Freistellungsanspruch gemäß § 12 Abs. 3 des Nds. Brandschutzgesetzes.

# **Sonstige Hinweise**

#### Dauer

3 Tage in Präsenz

#### Celle

08.04.-10.04.2026 30 27.04.-29.04.2026 30 11.05.-13.05.2026 30

#### Loy

07.04.-09.04.2026 35 28.04.-30.04.2026 35

Zurück

# Fortbildung für Verbandsführer

# Voraussetzung(en)

 erfolgreich abgeschlossener Lehrgang "Verbandsführer" und nach Möglichkeit mehrjährige Erfahrungen auf dieser Führungsebene, empfehlenswert Ausbilderqualifikation

## Zielgruppe

Funktion als Stadt-/Gemeindebrandmeister oder Stellvertreter. Funktion als Führungsassistent in einer Führungsgruppe Stufe C nach FwDV 100, die sich

- über die Bewältigung von größeren, länger andauernden Einsätzen,
- die taktische Fortbildung von Gruppen- und Zugführern und
- die Aus- und Fortbildung von Führungseinheiten informieren wollen.

#### oder

Verbandsführer in der Funktion als Führer von Kreisfeuerwehrbereitschaften und in anderen Funktionen, die sich

- über die Bewältigung von größeren, länger andauernden Einsätzen,
- die taktische Fortbildung von Gruppen- und Zugführern und
- die Aus- und Fortbildung von Führungseinheiten informieren wollen.

#### Lernziel

Vermittlung und Vertiefung der Kenntnisse auf der Führungsstufe C insbesondere in der Führung von Verbänden.

#### Inhalte

Taktische Fortbildung, Erfahrungsaustausch über die Aus- und Fortbildung von Führungseinheiten.

#### Persönliche Ausrüstung

- Feuerwehrdienstkleidung gem. den gesetzlichen Bestimmungen.

## Freistellungsregelung

Es besteht grundsätzlich ein Freistellungsanspruch gemäß § 12 Abs. 3 des Nds. Brandschutzgesetzes.

# **Sonstige Hinweise**

#### Dauer

3 Tage in Präsenz

## Celle

für

Gemeindebrandmeister 07.04.-09.04.2026 25

11.05.-13.05.2026 25

für

Kreisfeuerwehrbereitschaften

27.04.-29.04.2026 25

#### Loy

Keine Termine

<u>Zurück</u>

# Lehrgang Flugbeobachter (Beobachter)

# Voraussetzung(en)

- Für die Teilnahme sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

# Zielgruppe

Flugbeobachter der Feuerwehr, Waldbrandbeauftragte/ Forstpersonal

# Dauer

2 Tage in Präsenz

#### Celle

08.04.-09.04.2026 30

#### Lernziel

Zielgruppenspezifische Aktualisierung und Vertiefung von Fachkenntnissen und Fertigkeiten

#### Inhalte

Werden aktuell bekannt gegeben

# Persönliche Ausrüstung

- Feuerwehrdienstkleidung und
- Persönliche Schutzausrüstung gem. den gesetzlichen Bestimmungen.

# Freistellungsregelung

Es besteht grundsätzlich ein Freistellungsanspruch gemäß § 12 Abs. 3 des Nds. Brandschutzgesetzes.

## **Sonstige Hinweise**

Zurück

# Tunnelbrandbekämpfung

## Voraussetzung(en)

- erfolgreich abgeschlossener Lehrgang "Truppmann"
- erfolgreich abgeschlossener Lehrgang "Atemschutzgeräteträger"
- gültige Eignungsbeurteilung Atemschutzgeräte "E ASG (Eignung)" nach den DGUV Empfehlungen für arbeitsmedizinische Beratungen und Untersuchungen
- Die Bescheinigungen sind mitzubringen.

# **Dauer** 2 Tage

2 Tage in Präsenz

#### Celle

11.05.-12.05.2026 20

## Zielgruppe

Einsatzkräfte der Feuerwehren, in deren Ausrückebereich Tunnelanlagen vorhanden sind.

#### Lernziel

Ergänzung von Fachkenntnissen und Fertigkeiten im Bereich der Brandbekämpfung unter Berücksichtigung der besonderen Einsatzbedingungen bei Bränden in Tunneln.

#### Inhalte

Die besonderen Anforderungen an die Technik und Taktik zur Gefahrenabwehr in einem Tunnelbauwerk werden vermittelt.

#### Praxis:

Erweiterte Schulung der Einsatztaktik in Tunnelanlagen.

#### Theorie:

- Vor- und Nachteile im Vorgehen nach FwDV 3
- Besondere Bedingungen in einem Tunnelbauwerk
- Besonderheiten der örtlichen Tunnelanlage

## Persönliche Ausrüstung

- Feuerwehrdienstkleidung und
- persönliche Schutzausrüstung gem. den gesetzlichen Bestimmungen

## Freistellungsregelung

Es besteht grundsätzlich ein Freistellungsanspruch gemäß § 12 Abs. 3 des Nds. Brandschutzgesetzes.

## Sonstige Hinweise

Zurück

# Lehrgang Jugendfeuerwehr

# Voraussetzung(en)

- erfolgreich abgeschlossene Qualifikationsstufe "Truppführende bzw. Truppführender" (QS3)
  - Jugendfeuerwehrwartin und Jugendfeuerwehrwart und deren Stellvertretende müssen zur ordnungsgemäßen Übertragung der Regelfunktion über eine abgeschlossene Gruppenführerausbildung verfügen.
  - Davon ausgenommen sind stellvertretende Jugendfeuerwehrwartinnen und Jugendfeuerwehrwarte, denen vor dem 10.04.2025 die Regelfunktion übertragen wurde.
- Auf die Verpflichtung des Trägers der öffentlichen Jugendhilfe (§ 72 a SGB VIII), sich von der persönlichen Eignung der in der Kinderund Jugendhilfe eingesetzten Betreuerinnen und Betreuer durch
  Vorlage eines Führungszeugnisses nach § 30 a BZRG zu überzeugen, wird hingewiesen.

# Zielgruppe

Jugendfeuerwehrwarte (JFW)

#### Lernziel

Ziel der Ausbildung ist die Erweiterung und Verbesserung des Grundwissens des Einstiegslehrganges in rechtlicher und pädagogischer Hinsicht sowie Erlernen der Unterrichtserteilung/ -gestaltung im Rahmen der Ausbildung der Jugendfeuerwehr.

#### Inhalte

Rechtliche Grundlagen (Aufsichtspflicht, Haftung, Versicherungsschutz), insbesondere Inhalte des Runderlasses des MI v. 10.10.2025 – 72.21-13202/21.4, Unterrichtserteilung (Leistungs- und Vergessenskurve, Lernerfolg, Einstieg, Motivation, Problemstellung, Unterrichtsvorbereitung, Unterrichtsplanung), Führungsstile, Führungsregeln und Problemlösungen, Verhalten von Gruppen, Gruppenkonflikte, Cliquenbildung, Unfallverhütung bei JF-Veranstaltungen, Verhalten bei Unfällen

## Persönliche Ausrüstung

Feuerwehrdienstkleidung und persönliche Schutzausrüstung für praktische Übungen gem. den gesetzlichen Bestimmungen

#### Freistellungsregelung

Es besteht grundsätzlich ein Freistellungsanspruch gemäß § 12 Abs. 3 des Nds. Brandschutzgesetzes.

## Sonstige Hinweise

Stand: 27.11.2025

Dieser Lehrgang wird als Neigungslehrgang für die Juleica-Ausbildung angerechnet.

<u>Zurück</u>

#### **Dauer**

5 Tage in Präsenz

Termine unter

#### Vorbehalt

#### Celle Scheuen

19.01.-23.01.2026 22

23.03.-27.03.2026 22

17.08.-21.08.2026 22

31.08.-04.09.2026 22

09.11.-13.11.2026 22

23.11.-27.11.2026 22

30.11.-04.12.2026 22

14.12.-18.12.2026 22

Seite 64

# Lehrgang Kinderfeuerwehr

# Voraussetzung(en)

- Die Leitung der Kinderfeuerwehr soll durch Personen erfolgen, die pädagogisch geschult sind oder fachlich besonders für den Umgang mit Kindern qualifiziert sind.
- Es wird die Teilnahme an den von der NKJF angebotenen Seminaren für Kinderfeuerwehrwartinnen und Kinderfeuerwehrwarte sowie an einer Ausbildung als Jugendleiterin oder als Jugendleiter empfohlen
- Auf die Verpflichtung des Trägers der öffentlichen Jugendhilfe (§ 72 a SGB VIII), sich von der persönlichen Eignung der in der Kinderund Jugendhilfe eingesetzten Betreuerinnen und Betreuer durch Vorlage eines Führungszeugnisses nach § 30 a BZRG zu überzeugen, wird hingewiesen.

## Zielgruppe

Kinderfeuerwehrwart\*innen, stellv. Kinderfeuerwehrwart\*innen, Gemeinde-, Stadt-, Kreiskinderfeuerwehrwart\*innen

#### Lernziel

Ziel der Ausbildung ist die Vertiefung des im Einstiegslehrgang vermittelten Grundwissens, ganz spezifisch in rechtlicher und verbandlicher Hinsicht. Den Teilnehmern werden besondere Kenntnisse über die Strukturen der NKJF im Hinblick auf die Funktion und Aufgaben als Jugendverband vermittelt. Außerdem soll klarer werden, welche Aufgaben, Pflichten und Möglichkeiten der Leiter der Kinderabteilung hat. Die Handlungssicherheit der Lehrgangsteilnehmenden wird gestärkt. Dieser einwöchige Lehrgang bietet über den umfangreichen Unterrichtsteil hinaus zahlreiche Möglichkeiten des Erfahrungs- und Informationsaustausches.

#### Inhalte

Führung im Ehrenamt - Führungsaufgaben als Kinderfeuerwehrwehrwart – Gesprächsführung und Kommunikationsregeln – Gruppenarbeit – Hintergrundinformationen zu den Strukturen der NKJF - Informationen aus der Geschäftsstelle und der DJF - Rechtliche Grundlagen - Runderlass des MI 10.10.2025 – 72.21-13202/21.4, - Jugend- und Jugendverbandsarbeit im Kontext der NKJF - Vorbereitung auf die Übernahme in die Jugendfeuerwehr – Unfallverhütung, Versicherungsfragen – Vielfalt, Inklusion und Integration in der Kinderfeuerwehr

#### Persönliche Ausrüstung

Feuerwehrdienstkleidung und persönliche Schutzausrüstung für praktische Übungen gem. den gesetzlichen Bestimmungen

#### Freistellungsregelung

Es besteht grundsätzlich ein Freistellungsanspruch gemäß § 12 Abs. 3 des Nds. Brandschutzgesetzes.

#### **Sonstige Hinweise**

Dieser Lehrgang wird als Neigungslehrgang für die Juleica-Ausbildung angerechnet.

Zurück

#### Dauer

5 Tage in Präsenz

Termine unter

#### Vorbehalt

#### Celle Scheuen

09.02.-13.02.2026 22

16.02.-20.02.2026 22

09.03.-13.03.2026 22

08.06.-12.06.2026 22

24.08.-28.08.2026 22

14.09.-18.09.2026 22

07.12.-11.12.2026 22

# Wertungsrichter

# Voraussetzung(en)

- Kenntnis über Leistungsvergleiche
- Erfahrung bei den Leistungsvergleichen

# Zielgruppe

Aktive Feuerwehrmitglieder, die als Wertungsrichter eingesetzt werden, Einheitsführer Wettbewerbsgruppen, Ausrichter.

#### Lernziel

Bewertung von Einheiten bei den Leistungsvergleichen in Theorie und Praxis, Kenntnis der Bestimmungen, Kenntnis Leitermodul.

#### Inhalte

Vertiefung der Kenntnisse der Leistungsvergleiche in Theorie und Praxis, Vorstellung der Aktualisierungen der Bestimmung, Vorstellung Leitermodul.

## Persönliche Ausrüstung

- Feuerwehrdienstkleidung und
- persönliche Schutzausrüstung gem. den gesetzlichen Bestimmungen

## Freistellungsregelung

Es besteht grundsätzlich ein Freistellungsanspruch gemäß § 12 Abs. 3 des Nds. Brandschutzgesetzes.

## Sonstige Hinweise

Anmeldung über FeuerON.

**Dauer** 

1 Tag in Präsenz 9:00 - ca. 16:00

#### Celle

08.04.2026 50

09.04.2026 50 10.04.2026 50

Zurück

# Einführungsseminar Brandverhütungsschau

# Voraussetzung(en)

Bestellung zum Brandschutzprüfer eines Landkreises, Bedienstete im Bereich Brandverhütungsschau einer Berufsfeuerwehr oder einer Hauptamtlichen Wachbereitschaft

# Zielgruppe

Mitarbeiter, die dieses Aufgabengebiet neu übernommen haben

#### Lernziel

Ziel des Seminars ist die Vermittlung von grundlegenden Kenntnissen für die Durchführung einer Brandverhütungsschau im Land Niedersachsen

#### Inhalte

Aufgaben nach § 27 NBrandSchG, Brandverhütungsschau, Begehungsprotokoll VdS 200:2010-12 Schadenverhütung, Brandschutzbeauftragte, Schweißerlaubnisschein, Arbeitsschutzgesetz, ASR A 2.2 Maßnahmen gegen Brände, ASR A 2.3 Fluchtwegen und Notausgänge, Brandschutzordnung gemäß DIN 14096 Verhalten im Brandfall, Betriebssicherheitsverordnung, Technische Regeln für Gefahrstoffe (TRGS 800 Brandschutzmaßnahmen), Abnahme von Generalproben, Pyrotechnik, Flucht- und Rettungswegepläne gemäß DIN ISO 23601, Brandschutzübungen, Räumungsübungen - Umgang mit Selbsthilfegeräten

# Persönliche Ausrüstung

Festes Schuhwerk; ggf. Feuerwehrschutzkleidung mit Helm bei Teilnahme an Brandschutzübungen.

## **Sonstige Hinweise**

Es wird empfohlen folgendes mitzubringen (in der aktuellen Fassung):

- Arbeitsschutzgesetz
- Betriebssicherheitsverordnung
- ASR 2.3 Fluchtwege und Notausgänge, Flucht- und Rettungsplan
- ASR 2.2 Maßnahmen gegen Brände
- DIN 14096 Brandschutzordnung
- TRGS 800 Brandschutzmaßnahmen
- VdS 2000 Schadenverhütung

Zurück

#### Dauer

5 Tage in Präsenz

#### Celle

Keine Termine

# Einführungsseminar Planbegutachtung

# Voraussetzung(en)

Brandschutzprüfer eines Landkreises, Bedienstete im Bereich Planbegutachtung einer Berufsfeuerwehr oder einer Hauptamtlichen Wachbereitschaft

# Zielgruppe

Mitarbeiter, die dieses Aufgabengebiet neu übernommen haben

#### Lernziel

Ziel des Seminars ist die Vermittlung von grundlegenden Kenntnissen für die Planbegutachtung.

#### Inhalte

Schutzziele der NBauO i.V.m. DVO-NBauO, Brandschutznachweis, Stellungnahme, Abweichungen/ Zuständigkeiten, Gebäudeklassen, geregelte und nicht geregelte Sonderbauten, Sicherheitskonzept, M-Ind-BauRL mit DIN 18230, Objektfunkanlagen, Löschwasser-Rückhaltung, Wasserhaushaltsgesetz, Flächen für die Feuerwehr, Anlagen zur Brandbekämpfung, Anlagen für den Rauch- und Wärmeabzug, Anlagen für die Alarmierung und Brandfrüherkennung, Feuerwehrpläne, Brandschutzpläne

# Persönliche Ausrüstung

Es wird empfohlen festes Schuhwerk mitzubringen.

#### **Sonstige Hinweise**

Es wird empfohlen folgendes mitzubringen (in der aktuellen Fassung):

- Niedersächsische Bauordnung mit Durchführungsverordnung und Sonderbauordnung
- Richtlinie über die Flächen für die Feuerwehr
- Industriebaurichtlinie (in der Fassung des Erlasses für Niedersachsen vom 28.09.2012)
- Technische Anschlussbedingungen des Landkreises
- Runderlass MI zur Berücksichtigung des abwehrenden und vorbeugenden Brandschutzes im Baugenehmigungsverfahren siehe auch <a href="https://www.nlbk.niedersachsen.de/startseite/service/download/gesetze-verordnungen-erlasse-86226.html">https://www.nlbk.niedersachsen.de/startseite/service/download/gesetze-verordnungen-erlasse-86226.html</a>

Zurück

Dauer

5 Tage in Präsenz

Celle

Keine Termine

# Ergänzungslehrgang Brandschutzbeauftragter

# Voraussetzung(en)

Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang "Zugführer" nach FwDV 2

# Zielgruppe

Aktive Angehörige niedersächsischer Freiwilliger Feuerwehren oder Angehörige einer nebenberuflichen Werkfeuerwehr mit einer in Aussicht stehenden Verwendung als Brandschutzbeauftragter.

## Lernziel

Ziel der Ergänzungsausbildung ist die Feststellung der Kompetenz zur Übernahme der Funktion Brandschutzbeauftragter.

#### Inhalte

Die Inhalte der Ausbildung zum Brandschutzbeauftragten richten sich nach der Vorschrift DGUV 205-003 "Aufgaben, Qualifikation, Ausbildung und Bestellung von Brandschutzbeauftragten".

Der "Ergänzungslehrgang Brandschutzbeauftragter" erweitert die Kompetenz der Teilnehmenden nach Maßgabe der DGUV 205-003 auf Grundlage einer abgeschlossenen Zugführerausbildung gemäß FwDV 2.

Die Inhalte des Lehrgangs mit einem Umfang von 35 Unterrichtsstunden (einschließlich Lehrgangsorganisation und Leistungsnachweis/ Prüfung) sind:

- Rechtliche Grundlagen
- Brandschutzmanagement
- Zusammenarbeit mit Behörden, Feuerwehren und Versicherern
- Besondere Brandrisiken
- Baulicher, Anlagentechnischer und Organisatorischer Brandschutz
- Brandschutzbegehungen

Weitere detaillierte Informationen: www.nlbk.niedersachsen.de

## Persönliche Ausrüstung

Für die Brandschutzbegehungen ist abhängig von der zu besichtigenden Firma ggf. Schutzausrüstung erforderlich. Die mitzubringende Schutzausrüstung ist vor Lehrgangsbeginn zu erfragen. Das Tragen von Dienstkleidung wird freigestellt.

Dauer

5 Tage in Präsenz

Celle

Keine Termine

Zurück

# Ergänzungslehrgang Brandschutzbeauftragter (weitere Infos)

## **Sonstige Hinweise**

#### **Anmeldung:**

Die Anmeldung erfolgt mit dem auf der Internetseite der NLBK verfügbaren Formblatt durch den Teilnehmer selbst. Für die Anmeldung ist eine Unterzeichnung des Gemeinde- bzw. Stadtbrandmeisters oder des Leiters der Werkfeuerwehr erforderlich. Die Zuteilung von Lehrgangsplätzen erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen.

Für 2025 sind folgende Anmelde-Stichtage festgelegt:

Celle: für den 03.02.-07.02.  $\rightarrow$  16.12. ab 10:00 Uhr für den 06.10.-10.10.  $\rightarrow$  25.08. ab 10:00 Uhr

Anmeldungen vor diesem Stichtag werden nicht gewertet.

#### Kosten:

Für Angehörige nebenberuflicher Werkfeuerwehren betragen die Kosten 95,00 Euro pro Tag und Teilnehmer.

Angehörigen Freiwilliger Feuerwehren werden keine Kosten in Rechnung gestellt. Fahrkosten und Kostenbeiträge werden nicht erstattet.

#### Freistellungsregelung:

Während der Teilnahme besteht kein Versicherungsschutz durch die Feuerwehrunfallkasse Niedersachsen.

Für den Lehrgang ist das Mitbringen eines Laptops erforderlich.

Der Lehrgang wird auf Grundlage des Erlasses "Einführung des Ergänzungslehrgangs Brandschutzbeauftragte" (B 36.22 – 13102/5.1) vom 15.08.2016 des Niedersächsischen Ministeriums für Inneres und Sport durchgeführt.

Zurück

# F-ON B / FeuerON Basisschulung für Administratoren Gemeinde/ Kreis

# Voraussetzung(en)

Keine besonderen Voraussetzungen erforderlich.

# Zielgruppe

Geplante Administratoren der Feuerwehren und Verwaltungsangehörige der Gemeinden, Städte und Landkreise.

#### **Dauer**

2 Tage in Präsenz

#### Celle

19.01.-20.01.2026 26 28.09.-29.09.2026 26

#### Lernziel

Einrichten von FeuerON und der Administration.

#### Inhalte

Datenschutz, Benutzerverwaltung - Rollen und Rechte, Grundeinstellungen auf Kreis-, Gemeinde- und Ortsebene, Werkzeuge für Administratoren, Menüeditor, MAT, Terminverwaltung, Anlegen von Personen, Doppelmitgliedschaften, Auswertungen, Abfragen und Exporte, Erstellen und Bearbeiten von Dienstplänen, Dienstbüchern, Einsatzberichten, Erstellen von Lehrgängen, Anmelden von Lehrgangsteilnehmern, Anlegen von Material und Gerät, Lagerverwaltung.

## Persönliche Ausrüstung

Das Tragen von Dienstkleidung wird freigestellt.

## **Sonstige Hinweise**

Anmeldung über FeuerON.

Für diesen Lehrgang können Sie sich frei anmelden. Es gibt keine Lehrgangskontingente für die einzelnen Kommunen.

Wenn möglich, bitte Laptop oder ähnliches mitbringen.

**Zurück** 

# F-ON V / FeuerON Verwaltung einer Feuerwehr

# Voraussetzung(en)

Keine besonderen Voraussetzungen erforderlich.

# **Zielgruppe**

Alle die mit FeuerON arbeiten, auch Verwaltungsangehörige der Gemeinden, Städte und Landkreise.

#### Lernziel

Verwalten einer Feuerwehr unter Zuhilfenahme von FeuerON.

#### Inhalte

Datenschutz, Einstellungen, Menüeditor, Terminverwaltung, Personalverwaltung, Lehrgangsanmeldung, Erstellen und Bearbeiten von Dienstplänen, Dienstbüchern, Einsatzberichten, FDS-Import, Erstellen von Auswertungen und Listen, Technik- und Lagerverwaltung.

## Persönliche Ausrüstung

Das Tragen von Dienstkleidung wird freigestellt.

## **Sonstige Hinweise**

Anmeldung über FeuerON.

Für diesen Lehrgang können Sie sich frei anmelden. Es gibt keine Lehrgangskontingente für die einzelnen Kommunen.

Wenn möglich, bitte Laptop oder ähnliches mitbringen.

#### Dauer

1 Tag in Präsenz

#### Celle

13.01.2026 26

18.05.2026 26

12.10.2026 26

26.10.2026 26

Zurück

# F-ON EVA / FeuerON Lehrgangsverwaltung

# Voraussetzung(en)

Keine besonderen Voraussetzungen erforderlich.

# Zielgruppe

Dieses Tagesseminar ist für alle, die Lehrgänge in FeuerON anlegen und verwalten, auch für Verwaltungsangehörige der Städte und Landkreise.

#### Dauer

1 Tag in Präsenz

#### Celle

26.01.2026 20 16.11.2026 20

#### Lernziel

Erstellen, Betreuen und Auswerten von Lehrgängen mit FeuerON.

#### Inhalte

Datenschutz, Einstellungen, Aufbau und Struktur, Anlegen von Lehrgängen, Import von Lehrgängen, Verwalten von Lehrgängen, Erstellen von Teilnahmebescheinigungen und Lehrgangszeugnissen.

# Persönliche Ausrüstung

Das Tragen von Dienstkleidung wird freigestellt.

## **Sonstige Hinweise**

Anmeldung über FeuerON.

Für diesen Lehrgang können Sie sich frei anmelden. Es gibt keine Lehrgangskontingente für die einzelnen Kommunen.

Wenn möglich, bitte Laptop oder ähnliches mitbringen.

Zurück

# F-ON Fakturier E / FeuerON Fakturierung Einsätze

# Voraussetzung(en)

Erfahrungen mit FeuerON

Zugang zur Demoversion <a href="https://demo.feueron.de">https://demo.feueron.de</a> incl. Adminrechte Vollversion Acrobat oder Open Office für die Formularerstellung

# Zielgruppe

Mitarbeiter der Gemeinden und Landkreise, die Einsätze der Feuerwehren über FeuerON abrechnen möchten.

#### Dauer

1 Tag in Präsenz

#### Celle

09.02.2026 20

27.04.2026 20

10.08.2026 20

### Lernziel

Abrechnung von Einsätzen mit FeuerON Einstellungen kennen und vornehmen für die Nutzung der Fakturierungsfunktion

#### Inhalte

Abbildung der Gebührensatzung, Einstellungen im Bereich Fahrzeuge, Pflichtangaben im Einsatzbericht, Erstellen eines Gebührenbescheides, Hochladen eines Gebührenbescheides.

# Persönliche Ausrüstung

Das Tragen von Dienstkleidung wird freigestellt.

### Freistellungsregelung

Es besteht grundsätzlich ein Freistellungsanspruch gemäß § 12 Abs. 3 des Nds. Brandschutzgesetzes.

## **Sonstige Hinweise**

Anmeldung über FeuerON.

Für diesen Lehrgang können Sie sich frei anmelden. Es gibt keine Lehrgangskontingente für die einzelnen Kommunen.

#### Bitte mitbringen:

- Laptop oder Tablett
- Bisherigen Gebührenbescheid der Gemeinde/ des Landkreises als Word oder OpenOffice Datei zum Bearbeiten
- Gebührensatzung der Feuerwehr

**Zurück** 

# F-ON A WS / FeuerON Workshop für Kreisadministratoren

# Voraussetzung(en)

Administratoren der Kreise und kreisfreien Städte.

# Zielgruppe

Kreisadministratoren und Administratoren der kreisfreien Städte, sowie Verwaltungsangehörige der Städte und Landkreise

#### **Dauer**

1 Tag in Präsenz

#### Celle

11.03.2026 40 24.09.2026 40

#### Lernziel

Austausch über FeuerON.

#### Inhalte

Neues über FeuerON, Struktur- und Inhaltsanalyse, neue Inhalte und Planungen.

# Persönliche Ausrüstung

Das Tragen von Dienstkleidung wird freigestellt.

## **Sonstige Hinweise**

Anmeldung über FeuerON.

Für diesen Lehrgang können Sie sich frei anmelden. Es gibt keine Lehrgangskontingente für die einzelnen Kommunen.

Zurück

# K-TFB-GS/E KatS - Tagesfortbildung Gebäudeschäden/ Einsturz

# Voraussetzung(en)

Gruppenführer wünschenswert

## Zielgruppe

Führungskräfte der Feuerwehren und der Hilfsorganisationen (ab Gruppenführer)

#### Lernziel

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erlangen Basiswissen und grundlegende Kenntnisse zur Einsatztaktik bei Gebäudeschäden. Auch der Einsturz als schwerster Gebäudeschaden wird behandelt.

#### Dauer

1 Tag in Präsenz

#### Celle

09.04.2026 30

#### Loy

11.06.2026 30 12.11.2026 30

#### Inhalte

#### Gebäudeschäden

- Grundlagen
- Entstehung
- Einstufung

#### Maßnahmen, Taktik

- Sofortmaßnahmen der Feuerwehr
- Eigenschutz
- Zusammenarbeit mit anderen Behörden und der Bauwirtschaft

#### Einsatzbeispiele

## Persönliche Ausrüstung

Dienstbekleidung je nach Vorgabe der Feuerwehr bzw. der Hilfsorganisation.

### Freistellungsregelung

Für Feuerwehrangehörige besteht grundsätzlich ein Freistellungsanspruch gemäß § 12 Abs. 3 des Nds. Brandschutzgesetzes.

Für Helferinnen und Helfer im Katastrophenschutz besteht ein Freistellungsanspruch gemäß § 17 des Nds. Katastrophenschutzgesetzes bei Entsendung (Anmeldung) durch die Katastrophenschutzbehörde.

### **Sonstige Hinweise**

Anmeldung über FeuerON. Es gibt keine Lehrgangskontingente.

Für Führungskräfte ab Gruppenführer erfolgt eine Bescheinigung als Fortbildungsseminar gemäß FwDV 2 (Punkt 1.11).

Zurück

# K-TFB-SRE KatS - Tagesfortbildung Starkregenereignisse

# Voraussetzung(en)

Gruppenführer wünschenswert

## Zielgruppe

Führungskräfte der Feuerwehren und der Hilfsorganisationen (ab Gruppenführer)

#### Lernziel

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erlangen Basiswissen und grundlegende Kenntnisse zur Einsatztaktik bei Starkregenereignissen und zum Hochwasserschutz.

#### Inhalte

#### Starkregenereignisse und Hochwasserschutz

- Grundlagen
- Entstehung
- Einstufung

#### Maßnahmen, Taktik

- Sofortmaßnahmen der Feuerwehr
- Eigenschutz
- Zusammenarbeit mit anderen Behörden und der Wasserwirtschaft

#### Einsatzbeispiele

### Persönliche Ausrüstung

Dienstbekleidung je nach Vorgabe der Feuerwehr, des Technischen Hilfswerks bzw. der Hilfsorganisation.

# Freistellungsregelung

Für Feuerwehrangehörige besteht grundsätzlich ein Freistellungsanspruch gemäß § 12 Abs. 3 des Nds. Brandschutzgesetzes.

Für Helferinnen und Helfer im Katastrophenschutz besteht ein Freistellungsanspruch gemäß § 17 des Nds. Katastrophenschutzgesetzes bei Entsendung (Anmeldung) durch die Katastrophenschutzbehörde.

### Sonstige Hinweise

Anmeldung über FeuerON. Es gibt keine Lehrgangskontingente.

Für Führungskräfte ab Gruppenführer erfolgt eine Bescheinigung als Fortbildungsseminar gemäß FwDV 2 (Punkt 1.11).

**Zurück** 

#### **Dauer**

1 Tag in Präsenz

#### Loy

24.02.2026 50

18.05.2026 50

21.09.2026 50

# K-WsLtrTEL KatS-Workshop Leiter TEL gem. NKatSG

# Voraussetzung(en)

- Berufung als Leitung oder stellvertretende Leitung einer technischen Einsatzleitung gemäß NKatSG

# Zielgruppe

Personen die in technischen Einsatzleitungen nach § 22 NKatSG als Leitung tätig sind.

#### Lernziel

Ziel ist die Vermittlung aktueller Themen und Neuerungen im Bereich der technischen Einsatzleitungen. Dies betrifft unter anderem die Bereiche Rechtsgrundlagen, Erlasslage und Fachunterlagen, technische Ausstattung sowie den Bereich der Ausbildung.

Die Teilnehmenden sollen befähigt werden in ihrer Leitungsfunktion einer Technischen Einsatzleitung gem. NKatSG aktuellen Themen und Fragestellungen Rechnung tragen zu können.

#### Inhalte

Rechtsgrundlagen, Führungssystem und Einbindung in die Führungsorganisation gem. FwDV100 mit Einführungserlass Niedersachsen, Ausbildungsthemen, Ausstattung

### Persönliche Ausrüstung

Feuerwehrdienstkleidung bzw. Dienstkleidung der entsendenden Organisation

### Freistellungsregelung

Es besteht grundsätzlich ein Freistellungsanspruch gemäß § 17 des Nds. Katstrophenschutzgesetztes

# **Sonstige Hinweise**

**Zurück** 

#### **Dauer**

2 Tag in Präsenz

#### Loy

16.04.-17.04.2026 75

# K-GeFaA-M1/ M2-In/ M3-Ex KatS - Geländefahrausbildung gem. NKatSG

# Voraussetzung(en)

- Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis mindestens Klasse C, besser CE
- Maschinistenlehrgang nach FwDV2 oder vergleichbare Ausbildung der Hilfsorganisationen z.B. Technik & Sicherheit
- Erfolgreicher Besuch der Module in der jeweiligen Reihenfolge

## Zielgruppe

Erfahrene Kraftfahrende im Katastrophenschutz, die als Maschinist\*in von geländefähigen/ geländegängigen Einheiten der Zentralen Landeseinheit "Patiententransportgruppe geländegängig (PTGr gl)" oder der EU-Komponente "Ground Forest Firefighting using Vehicles (GFFF-V)" und über eines der folgenden Fahrzeuge verfügen: CCFM 3000 "Niedersachsen", GW – GFFF-V, KdoW – GFFF-V, KTW-gl (Gelände - Unimog)

#### Lernziel

Die Teilnehmenden sollen befähigt werden, geländefähige und geländegängige Katastrophenschutzfahrzeuge in besonderen Einsatzsituationen, insbesondere beim Fahren in leichtem, mittlerem und schwerem Gelände sowie leichten Gewässerdurchfahrten, sicher zu führen und die Einsatzgrenzen des Materials sowie der Fahrzeuge zu kennen.

## Inhalte

- **Modul 1:** Wiederholung und Vertiefung kraftfahrzeugtechnischer Grundlagen.
- **Modul 2:** Praktische Kraftfahrausbildung sowie Fahren in leichtem und mittlerem Gelände am Standort Scheuen mit Fahrzeugen des NLBK.
- **Modul 3:** Fahren in schwerem Gelände mit eigenen, dafür mitzubringenden Fahrzeugen (CCFM 3000 "Niedersachsen", GW GFFF-V, KdoW GFFF-V, KTW-gl (Gelände Unimog)).

#### Persönliche Ausrüstung

Dienstbekleidung je nach Vorgabe der Feuerwehr bzw. der Hilfsorganisation.

## Freistellungsregelung

Für Feuerwehrangehörige besteht grundsätzlich ein Freistellungsanspruch gemäß § 12 Abs. 3 des Nds. Brandschutzgesetzes.

Für Helferinnen und Helfer im Katastrophenschutz besteht ein Freistellungsanspruch gemäß § 17 des Nds. Katastrophenschutzgesetzes bei Entsendung (Anmeldung) durch die Katastrophenschutzbehörde.

## **Sonstige Hinweise**

Anmeldung über FeuerON
Es gibt keine Lehrgangskontingente für die einzelnen Kommunen.

# <u>Zurück</u>

#### **Dauer**

1 Tag je Modul

Modul 1

Selbstlernmodul

Modul 2

Fahrausbildung beim

**NLBK** 

Beginn 8 Uhr Scheuen

Termine Modul 2

08.04.2026 12

28.04.2026 12

01.09.2026 12

17.11.2026 12

Modul 3

Externe Fahrausbil-

dung (Ausbildungsorte

werden mitgeteilt)

09.04.2026 12

29.04.2026 12

21.09.2026 12

18.11.2026 12

# TFB-VegBBKFü Tagesfortbildung Vegetationsbrandbekämpfung Führung

# Voraussetzung(en)

- Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang "Gruppenführer"
- Erfolgreiche Teilnahme an der Online-Grundschulung "Vegetationsbrandbekämpfung" des NLBK

# Zielgruppe

Führungskräfte die aufbauend auf der Online Grundschulung Vegetationsbrandbekämpfung ihr Wissen um taktische Kenntnisse erweitern wollen.

#### Lernziel

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen und üben den Einsatz einer Gruppe bis zu einem Zug in der Vegetationsbrandbekämpfung.

#### Inhalte

- Zusammenarbeit mit Dritten
- Vertiefung der LACES Regel
- Einfache taktische Waldbrandprognose
- Einstieg in den Objektschutz

#### Persönliche Ausrüstung

Dienstbekleidung nach Vorgabe der Feuerwehr

### Freistellungsregelung

Für Feuerwehrangehörige besteht grundsätzlich ein Freistellungsanspruch gemäß § 12 Abs. 3 des Nds. Brandschutzgesetzes.

## **Sonstige Hinweise**

Die Materialien für die Online-Phase werden in dem Lernmanagementsystem des NLBK bereitgestellt.

Für Führungskräfte ab Gruppenführer erfolgt eine Bescheinigung als Fortbildungsseminar gemäß FwDV 2 (Punkt 1.11).

# **Zurück**

#### **Dauer**

1 Tag im digitalenSelbststudiumund anschließend1 Tag in PräsenzBeginn 8:50 Uhr

#### Celle - Scheuen

22.04.2026 16 23.04.2026 16 17.06.2026 16

18.06.2026 16

# TFB-TRbaA Tagesfortb. Technische Rettung bei alternativen Antrieben

# Voraussetzung(en)

erfolgreich abgeschlossener Lehrgang "Gruppenführer"

## Zielgruppe

Führungskräfte der ehrenamtlichen und hauptberuflichen Feuerwehren in Niedersachsen.

#### Lernziel

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erlangen Basiswissen und grundlegende Kenntnisse zum Umgang mit Fahrzeugen mit alternativen Antrieben bei Brandbekämpfungs- und Hilfeleistungseinsätzen.

#### Inhalte

Alternative Antriebsarten

- Grundlagen
- Herausforderungen

Vorgehen im Hilfeleistungseinsatz

- Rettungsdatenblätter
- Moderne Fahrzeugsysteme

Brände von Kraftfahrzeugen mit alternativen Antriebsarten

- Vorgehen, Einsatzablauf
- Entsorgung

## Persönliche Ausrüstung

Tagesdienstkleidung je nach Vorgabe der Feuerwehr. Da es eine kleine praktische Ausbildungseinheit gibt, wird empfohlen, eine der Witterung angepasste Jacke mitzuführen.

# Freistellungsregelung

Für Feuerwehrangehörige besteht grundsätzlich ein Freistellungsanspruch gemäß § 12 Abs. 3 des Nds. Brandschutzgesetzes.

## **Sonstige Hinweise**

## Zurück

#### **Dauer**

1 Tag in Präsenz

#### **Scheuen**

21.01.2026 25

20.04.2026 25

27.04.2026 25

16.06.2026 25

15.09.2026 25

03.11.2026 25

# TFB-MGA-Ausb Tagesfortb. Modulare Grundausbildung Ausbilder

# Voraussetzung(en)

Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang "Gruppenführer"

## Zielgruppe

Feuerwehr-Mitglieder mit abgeschlossener Gruppenführer-Ausbildung und einer **aktiven** Rolle als Ausbilder bzw. Ausbilderin in der Modularen Grundlagenausbildung ohne den Lehrgang "Ausbilder in der Feuerwehr". Mit der Tagesfortbildung und der vorgeschalteten Selbstlernphase über Stud.IP soll gezielt die bestehende Lücke zwischen der Ausbildungseinheit "Ausbilden" im Lehrgang "Gruppenführer" und dem weiterführenden Lehrgang "Ausbilder in der Feuerwehr" überbrückt werden.

## Lernziel

Die Teilnehmenden können handlungsorientierte Ausbildung in der Modularen Grundlagenausbildung (MGA) durchführen. Sie können Kompetenzen, die in einer Ausbildungseinheit erworben werden sollen, identifizieren und benennen.

#### Inhalte

- Online Selbstlern-Ausbildungseinheit
- Struktur einer Ausbildungseinheit
- Handlungsorientierung, Kompetenzorientierung
- Arbeitsformen und Sozialformen (Unterrichtsmethoden)
- Präsentation der Arbeitsergebnisse aus der Onlineveranstaltung MGA-Ausbilder\*innen

### Persönliche Ausrüstung

- Feuerwehrdienstkleidung
- Persönliche Schutzausrüstung

## Freistellungsregelung

Für Feuerwehrangehörige besteht grundsätzlich ein Freistellungsanspruch gemäß § 12 Abs. 3 des Nds. Brandschutzgesetzes.

### **Sonstige Hinweise**

Die Lernaufgaben aus dem digitalen Selbststudium erhalten Sie in Stud.IP in der Hauptveranstaltung oberhalb der zugeordneten Veranstaltung. Die Aufgaben müssen bis zur Präsenzveranstaltung abschließend bearbeiten worden sein und die Ergebnisse mitgebracht werden.

#### Dauer

Tag im digitalen
 Selbststudium vorab

1 Tag Präsenz

#### Celle

07.04.2026 16 28.04.2026 16 11.05.2026 16 16.11.2026 16

19.01.2026 16

#### Loy

26.01.2026 16 05.02.2026 16 12.02.2026 16 23.02.2026 16 09.04.2026 16 27.04.2026 16 29.06.2026 16 06.08.2026 16

19.01.2026 16

Zurück

# **TAGUNGEN**

Kreisschirrmeistertagung KatS Dienstbesprechung Forum Rettungsdienst

Kreisbrandmeister-Dienstbesprechung Brandschutzprüfertagung Tagung der Leiter von Werkfeuerwehren

Kreissicherheitsbeauftragtentagung Kreisausbildungsleitertagung

# Celle

19.11.-20.11.2026 25.02.-26.02.2026 03.09.2026

### Celle - Scheuen

16.11.-17.11.2026 19.11.-20.11.2026 18.11.2026

### Loy

12.05.-13.05.2026 11.05.-12.05.2026

Zu den Veranstaltungen wird durch den jeweiligen Veranstalter ein geschlossener Teilnehmerkreis geladen. Die Inhalte werden in Tagesordnungen festgelegt und mit der Einladung bekanntgemacht.

# Zurück